



**KALKULATION DER ZENTRALEN UND
DEZENTRALEN ABWASSERGEBÜHREN
FÜR DAS JAHR 2023**

Stand: 12/2022

INHALTSVERZEICHNIS

| | | |
|------------|--|----|
| I. | Erläuterungen zur Gebührenkalkulation | |
| I.1. | Ausgangssituation | 4 |
| I.2. | Rechtsgrundlagen..... | 5 |
| I.3. | Gesplittete Abwassergebühr..... | 6 |
| I.4. | Ermessensentscheidungen..... | 8 |
| I.5. | Öffentliche Einrichtung | 9 |
| I.6. | Ermittlung der gebührenfähigen Kosten..... | 10 |
| | a) Abschreibung/Auflösung..... | 10 |
| | b) Anlagekapitalverzinsung | 11 |
| | c) Schätzungen und Prognosen..... | 11 |
| | d) Grundstücksanschlusskosten | 12 |
| I.7. | Straßenentwässerungsanteil..... | 13 |
| I.8. | Gemeindebetreff | 14 |
| I.9. | Kostendeckung..... | 15 |
| I.10. | Schwachverschmutzer..... | 17 |
| I.11. | Dezentrale Abwasserbeseitigung..... | 18 |
| | | |
| II. | Kalkulation der kostendeckenden Gebühren | |
| | Übersicht über die ermittelten Gebührenobergrenzen..... | 20 |
| | | |
| A. | ZENTRALE ABWASSERBESEITIGUNG | |
| | Teilergebnishaushalt 2023 | 23 |
| | Feststellung der Straßenentwässerungsanteile | 28 |
| | Kostenverteilung Erfolgsplan | 30 |
| | Berechnung der Schmutzwassergebühr..... | 31 |
| | Berechnung der Niederschlagswassergebühr..... | 32 |
| | Anlagen zur Kalkulation: | |
| | Abschreibungs- und Verzinsungsvorschau | |
| | 1. des Mischwasserbereichs..... | 34 |
| | 2. des Schmutzwasserbereichs | 36 |
| | 3. des Regenwasserbereichs | 38 |
| | 4. der Kläranlage | 40 |
| | 5. Ermittlung der voraussichtlichen Schmutzwassermengen | 42 |
| | 6. Ermittlung der voraussichtlich angeschlossenen bebauten und befestigten Flächen..... | 43 |
| | Darstellung der gebührenrechtlichen Ergebnisse aus Vorjahren | |
| | 7. der Schmutzwasserbeseitigung..... | 44 |
| | 8. der Niederschlagswasserbeseitigung..... | 45 |
| | Berechnungsgrundlagen..... | 46 |

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|---|-----------|
| B. DEZENTRALE ABWASSERBESEITIGUNG | |
| Berechnung der dezentralen Abwassergebühren..... | 53 |
| Anlagen zur Kalkulation: | |
| 9. Ermittlung der voraussichtlich dezentralen Abwassermengen..... | 57 |
| Berechnungsgrundlagen | 59 |
| | |
| III. Beschlussantrag zur Gebührenkalkulation | 61 |

I. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEBÜHRENKALKULATION

I.1. AUSGANGSSITUATION

Die Stadt Aulendorf hat uns auch in diesem Jahr mit der Erstellung einer neuen Kalkulation der zentralen und dezentralen Abwassergebühren für das Jahr 2023 beauftragt.

Als Grundlage für die Erstellung dieser Kalkulation für das Jahr 2023 haben wir von der Verwaltung den Teilergebnishaushalt 2023, die aktuelle Anlagenbuchhaltung Stand 31.12.2020 sowie die Investitionsplanung bis 2023 erhalten.

Die zum Ausgleich eingestellten gebührenrechtlichen Ergebnisse der Vorjahre wurden durch entsprechende Nachkalkulationen ermittelt.

Wir möchten uns bei Frau Johler von der Stadtverwaltung für die bereitwillige Zusammenstellung der erforderlichen Unterlagen und die gute Zusammenarbeit sehr herzlich bedanken.

Schmidt und Häuser GmbH
74226 Nordheim
den 5. Dezember 2022

Robert Häuser

I.2. RECHTSGRUNDLAGEN

Bei der Ermittlung der Gebührenobergrenzen sind die §§ 13, 14 und 17 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) zu beachten.

Grundlage der Gebührenerhebung ist § 13 Abs. 1 Satz 1 KAG, der besagt, dass die Gemeinden für die Benutzung ihrer öffentlichen Einrichtungen sogenannte Benutzungsgebühren erheben können.

Diese Gebühren dürfen höchstens so bemessen werden, dass die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen insgesamt ansatzfähigen Kosten (Gesamtkosten) der Einrichtung gedeckt werden, wobei Art und Umfang der Inanspruchnahme der Einrichtung zu berücksichtigen sind (§ 14 Abs. 1 Satz 1 KAG).

Bei der Gebührenbemessung können die Gesamtkosten in einem mehrjährigen Zeitraum berücksichtigt werden, der jedoch höchstens fünf Jahre umfassen soll (§ 14 Abs. 2 Satz 1 KAG).

Zu den gebührenfähigen Kosten gehören die laufenden Betriebsaufwendungen der Abwasserbeseitigung sowie eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals und angemessene Abschreibungen (§ 14 Abs.3 Nr. 1 KAG).

Die einzustellenden Kosten sind nur mit ihrem Anschaffungs- oder Herstellungswert in die Gebührenkalkulation aufzunehmen (= Nominalwertprinzip, Ausnahme: Artikel 5 Absatz 2 des KAG-Änderungsgesetzes vom 25. April 1978).

Auf Grund des Urteils des Verwaltungsgerichtshofs Baden-Württemberg (VGH BW) vom 11.03.2010, AZ 2 S 2938/08 ist die Erhebung einer nach dem Frischwassermaßstab berechneten einheitlichen Abwassergebühr nicht mehr zulässig, da sie dem Gleichheitssatz sowie dem Äquivalenzprinzip widerspricht. Daher musste in den Kommunen die gesplittete Abwassergebühr eingeführt werden. Danach werden für die beiden Teilleistungsbereiche Schmutzwasser und Niederschlagswasser getrennte Abwassergebühren nach unterschiedlichen Gebührenmaßstäben erhoben.

Der Gemeinderat als zuständiges Rechtssetzungsorgan beschließt die Höhe der festzusetzenden Gebührensätze. Grundlage seiner Beschlussfassung und der ihm zustehenden Ermessensentscheidungen ist eine schriftliche Kalkulation der kostendeckenden Gebührenobergrenzen.

I.3. GESPLITTETE ABWASSERGEBÜHR

Die Stadt Aulendorf hat in ihrer Abwassersatzung getrennte Gebührensätze für die Schmutz- bzw. die Niederschlagswasserbeseitigung festgesetzt. Da diesen Gebührensätzen unterschiedliche Verteilungsmaßstäbe zugrunde liegen, muss bei der Kalkulation der gesplitteten Abwassergebühren zwischen den Kostenträgern „Schmutzwasserbeseitigung“ und „Niederschlagswasserbeseitigung“ unterschieden werden.

Berechnung der gesplitteten Abwassergebühr



Im Rahmen einer Gesamtkalkulation ist sicher zu stellen, dass der Nutzer eines Teilleistungsbereiches nicht mit Kosten des anderen Teilleistungsbereiches belastet wird. Allerdings werden die betreffenden Kosten bisher nicht in Form einer Kostenstellenrechnung getrennt erfasst. Deshalb haben wir uns bei der vorliegenden Kalkulation für die Aufteilung der Mischwasserkosten an den Empfehlungen des Gemeindetages (BWGZ 21/2001) orientiert. Hiernach werden für die Aufteilung der Betriebs- und kalkulatorischen Kosten nach Abzug des Straßenentwässerungsanteils folgende Verhältnisse angewandt:

Mischwasserbereich

(MW-Kanalisation, MW-Regenbecken und MW-Sammler)

| | | |
|-------------------------------|---------------------------|---------------------------------|
| Betriebsaufwendungen | 50 % Schmutzwasser | 50 % Niederschlagswasser |
| Kalkulatorische Kosten | 60 % Schmutzwasser | 40 % Niederschlagswasser |

Kläranlage

| | | |
|-------------------------------|---------------------------|---------------------------------|
| Betriebsaufwendungen | 90 % Schmutzwasser | 10 % Niederschlagswasser |
| Kalkulatorische Kosten | 90 % Schmutzwasser | 10 % Niederschlagswasser |

Die Kosten der Trennkanalisation können direkt der Schmutz- und Niederschlagswasserkanalisation zugeordnet werden.

Die so ermittelten gebührenfähigen Kosten der Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung werden auf den jeweiligen Gebührenmaßstab verteilt.

So gilt in der Stadt Aulendorf für die Schmutzwassergebühr weiterhin die bezogene Frischwassermenge als Maßstab, während für die Niederschlagswassergebühr die bebaute und befestigte Fläche, unterschieden nach Versiegelungsgraden, festgelegt ist.

I.4. ERMESSENSENTSCHEIDUNGEN

Die Gebührenkalkulation dient dem Gemeinderat als Kontrollinstrument über die Ermittlung der kostendeckenden Gebührenobergrenze, die dem festgesetzten Gebührensatz zu Grunde liegt und ist der Nachweis dafür, dass der Gemeinderat das ihm bei der Beschlussfassung eingeräumte Ermessen fehlerfrei ausgeübt hat (VGH BW NKB vom 07.09.87 - 2 S 998/86, Urteil vom 24.11.88 - 2 S 1168/88 und Urteil vom 31.08.89 - 2 S 2805/87).

Deshalb muss der Gemeinderat bei der Beschlussfassung der Gebührensätze der Kalkulation zustimmen.

Im Einzelnen hat der Gemeinderat folgende Ermessensentscheidungen zu treffen:

- Eingestellte gebührenfähige Kosten
- Höhe des Gebührensatzes
- Festlegung des Kalkulationszeitraums für die Gebühr (maximal fünf Jahre)
- Erhebung einer einheitlichen Gebühr für verschiedene Einzugsbereiche
- Festlegung der Abschreibungsmethode (Brutto- oder Nettomethode)
- Höhe der Abschreibungssätze
- Ansatz kalkulatorischer oder tatsächlicher Zinsen
- Ermittlung des verzinsbaren Kapitals nach der Restwert- oder Durchschnittswertmethode
- Höhe des Zinssatzes bei kalkulatorischer Verzinsung des Anlagekapitals
- Höhe des Straßenentwässerungsanteils
- Erhebung eines Starkverschmutzerzuschlags
- Überprüfung der enthaltenen Prognosen (z. B. Preisentwicklung, Leistungseinheiten u. ä.)
- Ausgleich der gebührenrechtlichen Vorjahresergebnisse

I.5. ÖFFENTLICHE EINRICHTUNG

Die Stadt Aulendorf führt ihre Abwasserbeseitigung laut § 1 der Abwassersatzung als eine öffentliche Einrichtung.

Diese besteht aus einem, technisch nicht getrennten Entsorgungsbereich (Einzugsbereich). Damit entfällt die Notwendigkeit einer Beschlussfassung über getrennte oder einheitliche Gebührensätze bei verschiedenen Einzugsbereichen.

I.6. ERMITTLUNG DER GEBÜHRENFÄHIGEN KOSTEN

Die im Kalkulationszeitraum berücksichtigten Betriebsaufwendungen und -erträge wurden anhand der Planansätze des uns zur Verfügung gestellten Teilergebnishaushalts 2023 nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ermittelt.

Die im Kalkulationszeitraum berücksichtigten kalkulatorischen Kosten wurden anhand der uns zur Verfügung gestellten Anlagenbuchhaltung Stand 31.12.2020 ermittelt. In einer Vorschau der kalkulatorischen Kosten wurde die Entwicklung der Abschreibung, Auflösung und Verzinsung bei Berücksichtigung der im Kalkulationszeitraum geplanten Investitionen laut Investitionsplanung dargestellt (siehe Anlagen 1 bis 4).

a) Abschreibung/Auflösung

Mit den „angemessenen Abschreibungen“ nach § 14 Abs. 3 Satz 1 KAG soll die tatsächliche Abnutzung betriebsnotwendiger Anlagen durch den Gebrauch wertmäßig erfasst und als Kosten auf die einzelnen Jahre der mutmaßlichen Nutzungsdauer aufgeteilt werden.

Als Abschreibungsmethoden unterscheidet man die Bruttomethode (§ 14 Abs. 3 Satz 4 KAG) und die Nettomethode, wobei die Nettomethode weiterhin für betroffene Gegenstände nur noch dann in Frage kommt, wenn sie seither bereits angewendet worden ist (§ 14 Abs. 3 Satz 5 KAG).

Bruttomethode Hier sind den Abschreibungen die ungekürzten Anschaffungs- und Herstellungskosten zugrunde zu legen; Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse Dritter werden passiviert und jährlich mit einem durchschnittlichen Abschreibungssatz aufgelöst.

Nettomethode Hierbei werden die Abschreibungen aus den um Beiträge und Zuschüsse gekürzten Anschaffungs- und Herstellungskosten ermittelt.

Kapitalzuschüsse werden nicht aufgelöst, da sie ausdrücklich nur der Stärkung der Finanzkraft der Gemeinde dienen sollen. Dabei ist auch Artikel 5 Absatz 3 des KAG-Änderungsgesetzes vom 25.04.1978 zu beachten, wonach Zuweisungen aus dem Ausgleichstock, die bis zum 11.05.1978 gewährt wurden, grundsätzlich nicht von den Anschaffungs- und Herstellungskosten abzusetzen, sondern wie Kapitalzuschüsse zu behandeln, das heißt nicht aufzulösen sind.

Die Stadt Aulendorf errechnet die Abschreibung ihres Anlagevermögens nach der Bruttomethode.

b) Anlagekapitalverzinsung

Nach § 14 Abs. 3 Satz 1 KAG gehört zu den Kosten eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals, wobei nach Satz 2 den Kapitalzinsen das um Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse gekürzte Anlagekapital zugrunde zu legen ist. Das Anlagekapital wiederum ergibt sich aus den um die Abschreibungen gekürzten Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Bei der Ermittlung der Anlagekapitalverzinsung darf zwischen der so genannten Restwertmethode und der Durchschnittswertmethode gewählt werden:

Restwertmethode Bei Anwendung der Restwertmethode werden der Verzinsung die jeweiligen Restbuchwerte (Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der kumulierten Abschreibungen) zugrunde gelegt. Hiervon ist der Restbuchwert der Einnahmen (Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse) abzuziehen.

Durchschnittswertmethode Dabei ergibt sich das verzinsbare Kapital aus der Hälfte der um die Einnahmen gekürzten Anschaffungs- und Herstellungskosten, verzinst mit dem vollen kalkulatorischen Zinssatz **oder** aus den gesamten (um die Einnahmen gekürzten) Anschaffungs- und Herstellungskosten, aber verzinst mit dem halben kalkulatorischen Zinssatz. Hierbei bleiben also die Abschreibungen völlig unberücksichtigt.

Aus betriebswirtschaftlicher Sicht ist die Restwertmethode bei der Ermittlung des verzinsbaren Kapitals grundsätzlich vorzuziehen, da der gegenwärtige Wertverzehr der jeweiligen kommunalen Einrichtung durch Heranziehung der Restbuchwerte exakter dargestellt werden kann.

Die Stadt Aulendorf wendet schon immer die Restwertmethode an.

Die angemessene Verzinsung des Anlagekapitals wird üblicherweise mittels einer kalkulatorischen Verzinsung (durchschnittliche Fremd- und Eigenkapitalverzinsung) errechnet.

Nach Rücksprache mit der Verwaltung soll der kalkulatorische Zinssatz hier mit = **2,005 %** berücksichtigt werden. Er wird im vorliegenden Kalkulationszeitraum somit als Mittelwert zwischen Fremdkapitalzins und Eigenkapitalzins angewandt.

c) Schätzungen und Prognosen

Bei der Ermittlung der Gebührenobergrenze ist es notwendig, auch mit Schätzungen zu arbeiten. Der Gemeinderat muss diesen Schätzungen und Prognosen zustimmen. So werden zum einen die Menge der Leistungseinheiten für den Kalkulationszeitraum geschätzt und zum anderen die kalkulatorischen Kosten anhand der Anlagenbuchhaltung und der geplanten Zugänge laut Investitionsplanung hochgerechnet.

d) Grundstücksanschlusskosten

Im Bereich der Abwasserbeseitigung ist der Teil des Hausanschlusses im öffentlichen Bereich, der sogenannte Grundstücksanschluss, laut bestehender bzw. künftiger Satzungsregelung Teil der öffentlichen Einrichtung. Die Kosten des Grundstücksanschlusses sind mit dem entrichteten Teilbeitrag für die Kanalisation abgegolten.

Davor hat die Stadt diese Kosten dem jeweiligen Anschlussnehmer in tatsächlicher Höhe in Rechnung gestellt (Kostenersatzregelung). Da diese Kostenersätze dem Gebührenzahler zu Gute kommen müssen, deren genaue Höhe aber nicht bekannt ist, wurden sie in der vorangegangenen Gebührenkalkulation zum Stand 31.12.2011 sachgerecht in Höhe von 15 % der damaligen Kanalkosten geschätzt. Die entsprechende Auflösung dieser Kostenersätze wird demnach gebührenmindernd berücksichtigt.

I.7. STRAßENTWÄSSERUNGSANTEIL

Laut § 17 Absatz 3 KAG muss auf der Kostenseite der Gebührenkalkulation ein Straßenentwässerungsanteil abgesetzt werden.

Die Abwasserbeseitigung der Stadt Aulendorf erfolgt sowohl im Mischsystem als auch im Trennsystem.

Laut Musterberechnung der VEDEWA beträgt der Straßenentwässerungsanteil im Mischsystem **25 %** der kalkulatorischen Kosten. Aus den Regenwasserkosten des Trennsystems sind **50 %** als Straßenentwässerungsanteil abzusetzen (BVerwG Urteil vom 09.12.1983, Urteil des Senats vom 18.07.1985).

Entsprechend der Vorgehensweise bei der Ermittlung der Beitragssätze (Globalberechnung) zieht man **5 %** aus den reinen Kläranlagenkosten als Straßenentwässerungsanteil ab. Aus den Kosten der Zuleitungssammler und Regenbecken (Mischwasser) werden ebenfalls **25 %** der kalkulatorischen Kosten abgesetzt.

Bei den Betriebsaufwendungen sind nach Berechnungen des Gemeindetags als repräsentative Werte **1,2 %** von den Kläranlagen, **13,5 %** aus den Mischwasserkosten der Kanalisation, Zuleitungssammler und Regenbecken sowie **27 %** aus den Regenwasserkosten abzusetzen.

Um die Straßenentwässerungsanteile korrekt ermitteln zu können, werden sowohl die Betriebsaufwendungen als auch die kalkulatorischen Kosten auf die entsprechenden Kostenarten aufgeteilt.

Die Aufteilung der Betriebsaufwendungen wird nach Absprache mit der Verwaltung anhand von konkreten Haushaltszahlen vorgenommen. Nur wo dies nicht möglich ist, wird ein sachgerechter Schlüssel anhand der prozentualen Verhältnisse der Restbuchwerte aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.

Für die Aufteilung der kalkulatorischen Kosten wird der Anlagenachweis der Abwasserbeseitigung in Kostenarten zerlegt (siehe Berechnungsgrundlagen). Die sich daraus ergebenden Kostenanteile werden in den Anlagen der Abschreibungs- und Verzinsungsvorschau übernommen und entsprechend auf den Kalkulationszeitraum hochgerechnet.

Sämtliche berücksichtigten Zuweisungen und Zuschüsse Dritter wurden für die Einrichtung „Abwasserbeseitigung“ gewährt. Demnach sind diese bei der Ermittlung der Straßenentwässerungsanteile zu berücksichtigen.

I.8. GEMEINDEBETREFF

Da in den Gesamtkosten der Schmutzwasserbeseitigung auch Kostenanteile der Stadt für die Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtung „Abwasserbeseitigung“ enthalten sind, sind die in öffentlichen Gebäuden gemessenen Schmutzwassermengen ebenfalls in der voraussichtlichen Gesamtschmutzwassermenge enthalten.

Dagegen werden die Gesamtkosten der Niederschlagswasserbeseitigung um Straßenentwässerungsanteile (siehe I.7) reduziert. Deshalb sind auf der Leistungsseite die öffentlichen Straßen- und sonstigen Verkehrsflächen nicht zu berücksichtigen. Die sonstigen im Eigentum der Stadt stehenden Flächen sind in den der Kalkulation zu Grunde liegenden befestigten Flächen enthalten und damit berücksichtigt.

I.9. KOSTENDECKUNG

Bei der Kalkulation der Benutzungsgebühren gilt das Kostendeckungsprinzip, d. h., dass maximal eine Kostendeckung von 100 % anzustreben ist. Ergibt sich am Ende eines Bemessungszeitraums eine Kostenüberdeckung, so muss diese innerhalb der folgenden fünf Jahre in einer Kalkulation ausgeglichen werden. Ergibt sich am Ende eines Bemessungszeitraums eine Kostenunterdeckung, so **kann** diese (nur) innerhalb der folgenden fünf Jahre ausgeglichen werden. Eine Verpflichtung dazu gibt es aber nicht.

Dabei hat der Gesetzgeber durch die Klarstellung, dass es bei der Ermittlung der Kostenüberdeckungen bzw. Kostenunterdeckungen abgelaufener Kalkulationszeiträume auf die ansatzfähigen Kosten ankommt, die Ermittlung des gebührenrechtlichen Ergebnisses gefordert.

Damit kann also nicht mehr auf das bloße haushaltsrechtliche oder betriebswirtschaftliche Ergebnis abgestellt werden. Es muss vielmehr ebenso wie bei der eigentlichen Gebührenkalkulation nach den Grundsätzen des Kommunalabgabengesetzes (KAG) eine Nachkalkulation des abgelaufenen Zeitraumes vorgenommen werden.

Grundsätzlich hat die Ermittlung der ausgleichspflichtigen Kostenüberdeckungen bzw. der ausgleichsfähigen Kostenunterdeckungen in Form einer Nachkalkulation zu erfolgen, wobei die Ergebnisse der Jahresrechnungen hinsichtlich der Gebührenfähigkeit der Kosten nach KAG bereinigt werden. Im Rahmen der Nachkalkulation werden die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten nach KAG für den letzten Kalkulationszeitraum ermittelt und dem auf der Grundlage der Gebührenkalkulation erzielten Gebührenaufkommen gegenübergestellt.

Unter dem Gebührenaufkommen ist das tatsächlich vereinnahmte Gebührenaufkommen zu verstehen. Gebührenauffälle, z. B. durch Erlass oder Niederschlagung, sind daher folglich von den übrigen Gebührenschuldern zu tragen.

Nach Einführung der gesplitteten Abwassergebühr sind nicht nur getrennte Gebühren für die Schmutzwasser- bzw. Niederschlagswasserbeseitigung zu kalkulieren, sondern es sind auch die gebührenrechtlichen Ergebnisse gesondert zu ermitteln.

Zu beachten ist, dass bei mehrjähriger Gebührenbemessung nicht die einzelnen Jahresergebnisse, sondern das Ergebnis des gesamten Bemessungszeitraums maßgebend für den Gebührenaussgleich ist, denn es ergibt sich in diesem Fall nur ein gebührenrechtliches Ergebnis.

Bei der Berücksichtigung der Ergebnisse der vorangegangenen Bemessungszeiträume muss auch beachtet werden, ob bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze ein politisch in Kauf genommener Verlust entstanden ist, der eventuell nicht mehr ausgeglichen werden darf.

Die Stadt Aulendorf hat die gebührenrechtlichen Ergebnisse der Schmutzwasser- und Niederschlagswasserbeseitigung bis einschließlich 2019 bereits in vorangegangenen Gebührenkalkulationen zum Ausgleich eingestellt.

Folgende gebührenrechtliche Ergebnisse werden in der vorliegenden Gebührenkalkulation zum Ausgleich eingestellt (siehe Anlagen 7 und 8):

a) **Niederschlagswasserbeseitigung**

- teilweise Kostenüberdeckung aus 2020 in Höhe von 74.839 €

Die Kostenüberdeckung der Schmutzwasserbeseitigung aus dem Bemessungszeitraum 2020 sowie die restliche Kostenüberdeckung der Niederschlagswasserbeseitigung aus dem Bemessungszeitraum 2020 werden in den nächsten Gebührenkalkulationen innerhalb der fünfjährigen Ausgleichsfrist zum Ausgleich eingestellt.

I.10. SCHWACHVERSCHMUTZER

Da für das seit 1998 privat geführte Thermalbad eine vertragliche Vereinbarung über die Erhebung einer ermäßigten Abwassergebühr besteht, wurde bei der Ermittlung der Schmutzwassergebühr ein Gebührenabschlag für Großabnehmer berücksichtigt. Dabei erfolgt die Finanzierung dieses Abschlags durch eine gleichmäßige Verteilung des entstehenden Abmangels auf die gesamten Schmutzwassermengen, so dass die Gebühren insgesamt voll kostendeckend sind.

Aufgrund der Einleitung von nur schwach verschmutztem Abwasser gewährt die Stadt Aulendorf diesem Betrieb eine Ermäßigung in Höhe von 23,5 %. Durch diesen Leichtverschmutzerabschlag kann einem Großverbraucher von Frischwasser mit einer unterdurchschnittlichen Verschmutzung des eingeleiteten Abwassers Rechnung getragen werden (OVG Schleswig, U. v. 29.10.1991 – 2 L 144/91).

I.11. DEZENTRALE ABWASSERBESEITIGUNG

Laut Normenkontrollurteil des VGH (11.05.1995 – 2S 2568/92) ist der bei der zentralen Abwasserbeseitigung anzuwendende Frischwassermaßstab bei der Bemessung der Entsorgungsgebühren für Kleinkläranlagen und abflusslose Gruben unzulässig. Hier muss sich die Bemessung an der abgefahrenen Menge orientieren.

Deshalb liegt dieser Kalkulation die nutzungsorientierte Berechnungsmethode zugrunde, die in der BWGZ 5/1996 aufgrund einer Untersuchung der VEDEWA vorgeschlagen wurde und dieser Rechtsprechung gerecht wird.

Die dezentrale Entsorgung der Abwässer aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben der Stadt Aulendorf erfolgt ausschließlich in der Kläranlage „Aulendorf“.

Die ermittelten Gebührenobergrenzen der dezentralen Abwasserbeseitigung ergeben sich aus dem anteiligen Betriebs- und Verwaltungsaufwand sowie den anteiligen kalkulatorischen Kosten der Kläranlage „Aulendorf“. Abfuhrkosten sind hier nicht enthalten.

Um die anteiligen Kosten der dezentralen Entsorgung ermitteln zu können, müssen zunächst die Kosten der Kläranlage „Aulendorf“ in schmutzfrachtabhängige Kosten und in schmutzfrachtunabhängige Kosten aufgeteilt werden. Die schmutzfrachtabhängigen Kosten werden anschließend nach einem gewichteten Anteil der dezentralen Mengen aufgeteilt, die schmutzfrachtunabhängigen Kosten nach einem ungewichteten Anteil (siehe Anlage 9).

II. KALKULATION

ABWASSERBESEITIGUNG

ÜBERSICHT ÜBER DIE ERMITTELTEN GEBÜHRENOBERGRENZEN

| Zentrale Schmutzwassergebühr Frischwasser pro m ³ | im Zeitraum 2023 |
|--|---------------------|
| kostendeckende Gebührenobergrenze <u>ohne</u> Ausgleich | 1,93 |
| ermäßigte Schmutzwassergebühr für Großabnehmer <u>ohne</u> Ausgleich | 1,47 |

nachrichtlich: Schmutzwassergebühr aktuell 1,93 €/m³

| Zentrale Niederschlagswassergebühr bebaute und befestigte Flächen pro m ² | im Zeitraum 2023 |
|---|---------------------|
| kostendeckende Gebührenobergrenze <u>mit</u> Ausgleich der Kostenüberdeckungen aus Vorjahren | 0,40 € |

nachrichtlich: Niederschlagswassergebühr aktuell 0,40 €/m²

ABWASSERBESEITIGUNG

ÜBERSICHT ÜBER DIE ERMITTELTEN GEBÜHRENOBERGRENZEN

| Dezentrale Abwassergebühren (ohne Abfuhrkosten) pro m ³ | im Zeitraum 2023 |
|--|---------------------|
| Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei wöchentlicher Leerung | 26,05 € |
| Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei monatlicher Leerung | 26,79 € |
| Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei vierteljährlichem oder größerem Leerungsintervall | 27,10 € |
| Kleinkläranlagen Ausfaulgruben | 51,25 € |
| Kleinkläranlagen Absetzgruben | 56,50 € |

II.A ZENTRALE ABWASSERBESEITIGUNG

ABWASSERBESEITIGUNG

TEILERGEBNISHAUSHALT

2 0 2 3

Kosten

| Bezeichnung | Plan- ansatz 2 0 2 3 | davon | | | | davon SW-Anteil der Klär- anlage (*) | davon Aufteilung lt. Verwaltung auf verschmutzungs- | | davon Anteil dez. Abwasserbeseitigung verschmutzungs- | |
|--|----------------------------|----------------|----------------|----------------|-----------------|---|---|----------------|---|-------------------|
| | | MW- Bereich | SW- Bereich | RW- Bereich | Klär- anlage | | unabhängig | abhängig | unabhängig 0,00% | abhängig 0,07% |
| | | in € | in € | in € | in € | | in € | in € | in € | in € |
| | | in € | in € | in € | in € | | in € | in € | in € | in € |
| Unterhaltung Kläranlage (3) | 140.000 | 0 | 0 | 0 | 140.000 | 124.488 | 0 | 124.488 | 0 | 87 |
| Unterhaltung Kanalnetz (2) | 206.000 | 141.274 | 11.248 | 53.478 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Unterhaltung Regenüberlaufbecken (3) | 15.000 | 15.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Unterhaltung Pumpendruckleitungen (3) | 5.000 | 0 | 5.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Unterhaltung Retentionsbecken (3) | 4.000 | 0 | 0 | 4.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Wartung BHKW Kläranlage (3) | 9.000 | 0 | 0 | 0 | 9.000 | 8.003 | 8.003 | 0 | 0 | 0 |
| Wartung allgemein (3) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Unterhaltung Rohrnetz (2) | 25.000 | 17.145 | 1.365 | 6.490 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Unterhaltung Hausanschlüsse (2) | 15.000 | 10.287 | 819 | 3.894 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Unterhaltung des bew. Vermögens (3) | 500 | 0 | 0 | 0 | 500 | 445 | 0 | 445 | 0 | 0 |
| Strombezug (3) | 60.000 | 480 | 960 | 0 | 58.560 | 52.072 | 0 | 52.072 | 0 | 36 |
| Aufw. Für Wasserversorgung (3) | 2.500 | 0 | 0 | 0 | 2.500 | 2.223 | 0 | 2.223 | 0 | 2 |
| Grundsteuer (3) | 1.000 | 0 | 0 | 0 | 1.000 | 889 | 889 | 0 | 0 | 0 |
| Haltung von Fahrzeugen (1) | 1.500 | 741 | 95 | 226 | 438 | 389 | 389 | 0 | 0 | 0 |
| Kraftstoffe (1) | 2.500 | 1.235 | 158 | 377 | 730 | 649 | 649 | 0 | 0 | 0 |
| Aufw. für sonst. Sach- u. Dienstl. (3) | 300 | 0 | 0 | 0 | 300 | 267 | 0 | 267 | 0 | 0 |
| Planungskosten (1) | 10.000 | 4.942 | 633 | 1.506 | 2.919 | 2.596 | 2.596 | 0 | 0 | 0 |
| Entsorgung des Klärschlamm (3) | 20.000 | 0 | 0 | 0 | 20.000 | 17.784 | 0 | 17.784 | 0 | 12 |
| Umsetzung Eigenkontrollverordnung (2) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Materialaufwand | 517.300 | 191.104 | 20.278 | 69.971 | 235.947 | 209.805 | 12.526 | 197.279 | 0 | 137 |

ABWASSERBESEITIGUNG

ERFOLGSPLAN

2023

Kosten

| Bezeichnung | Plan- ansatz 2023 | davon | | | | davon SW-Anteil der Klär- anlage (*) | davon Aufteilung lt. Verwaltung auf verschmutzungs- | | davon Anteil dez. Abwasserbeseitigung verschmutzungs- | |
|--|-------------------------|----------------|----------------|----------------|-----------------|---|---|----------------|---|-------------------|
| | | MW- Bereich | SW- Bereich | RW- Bereich | Klär- anlage | | unabhängig | abhängig | unabhängig 0,00% | abhängig 0,07% |
| | | in € | in € | in € | in € | | in € | in € | in € | in € |
| | | | | | | | | | | |
| Personalaufwand (3) | 192.200 | 19.220 | 0 | 0 | 172.980 | 153.814 | 0 | 153.814 | 0 | 108 |
| Fortbildung mit Reisekosten (1) | 300 | 148 | 19 | 45 | 88 | 78 | 78 | 0 | 0 | 0 |
| Dienst- und Schutzkleidung (1) | 500 | 247 | 32 | 75 | 146 | 130 | 130 | 0 | 0 | 0 |
| EDV-Aufwand (1) | 15.000 | 7.413 | 949 | 2.259 | 4.379 | 3.894 | 3.894 | 0 | 0 | 0 |
| Rechts- und Beratungskosten (1) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Mitgliedsbeiträge (1) | 900 | 444 | 57 | 136 | 263 | 234 | 234 | 0 | 0 | 0 |
| Bürobedarf (1) | 300 | 148 | 19 | 45 | 88 | 78 | 78 | 0 | 0 | 0 |
| Fachliteratur (1) | 100 | 49 | 7 | 15 | 29 | 26 | 26 | 0 | 0 | 0 |
| Post, Telefongebühren (1) | 4.000 | 1.977 | 253 | 602 | 1.168 | 1.039 | 1.039 | 0 | 0 | 0 |
| Versicherungen (3) | 4.700 | 0 | 0 | 0 | 4.700 | 4.179 | 4.179 | 0 | 0 | 0 |
| Abwasserabgabe (3) | 58.000 | 0 | 58.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Bauhofleistungen (3) | 15.000 | 0 | 0 | 15.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige betrieblichen Aufwendungen | 98.800 | 10.426 | 59.336 | 18.177 | 10.861 | 9.658 | 9.658 | 0 | 0 | 0 |
| Summe Betriebsaufwendungen | 808.300 | 220.750 | 79.614 | 88.148 | 419.788 | 373.277 | 22.184 | 351.093 | 0 | 245 |

ABWASSERBESEITIGUNG

TEILERGEBNISHAUSHALT

2 0 2 3

Kosten

| Bezeichnung | Plan- ansatz 2 0 2 3 | davon | | | | davon SW-Anteil der Klär- anlage (*) | davon Aufteilung lt. Verwaltung auf verschmutzungs- | | davon Anteil dez. Abwasserbeseitigung verschmutzungs- | | |
|--------------------------------------|----------------------------|----------------|----------------|----------------|-----------------|---|---|----------------|---|-------------------|------|
| | | MW- Bereich | SW- Bereich | RW- Bereich | Klär- anlage | | unabhängig | abhängig | unabhängig 0,00% | abhängig 0,07% | |
| | | in € | in € | in € | in € | | in € | in € | in € | in € | in € |
| | | in € | in € | in € | in € | | in € | in € | in € | in € | in € |
| Kalkulatorische Kosten: | | | | | | | | | | | |
| - Abschreibungen: | | | | | | | | | | | |
| · MW-Bereich der Stadt laut Anlage 1 | 412.333 | 412.333 | | | | | | | | | |
| · SW-Bereich der Stadt laut Anlage 2 | 51.409 | | 51.409 | | | | | | | | |
| · RW-Bereich der Stadt laut Anlage 3 | 94.808 | | | 94.808 | | | | | | | |
| · Kläranlage der Stadt laut Anlage 4 | 300.976 | | | | 300.976 | 257.334 | 42.615 | 214.719 | 0 | 150 | |
| Summe Abschreibungen | 859.526 | 412.333 | 51.409 | 94.808 | 300.976 | 257.334 | 42.615 | 214.719 | 0 | 150 | |
| - kalkulatorische Verzinsung: | | | | | | | | | | | |
| · MW-Bereich der Stadt laut Anlage 1 | 129.193 | 129.193 | | | | | | | | | |
| · SW-Bereich der Stadt laut Anlage 2 | 17.724 | | 17.724 | | | | | | | | |
| · RW-Bereich der Stadt laut Anlage 3 | 44.599 | | | 44.599 | | | | | | | |
| · Kläranlage der Stadt laut Anlage 4 | 81.017 | | | | 81.017 | 69.270 | 11.471 | 57.799 | 0 | 40 | |
| Summe Verzinsung | 272.533 | 129.193 | 17.724 | 44.599 | 81.017 | 69.270 | 11.471 | 57.799 | 0 | 40 | |
| Summe kalkulatorische Kosten | 1.132.059 | 541.526 | 69.133 | 139.407 | 381.993 | 326.604 | 54.086 | 272.518 | 0 | 190 | |
| Summe Kosten | 1.940.359 | 762.276 | 148.747 | 227.555 | 801.781 | 699.881 | 76.270 | 623.611 | 0 | 435 | |

ABWASSERBESEITIGUNG

TEILERGEBNISHAUSHALT

2023

Erlöse

| Bezeichnung | Plan- ansatz 2023 | davon | | | | davon SW-Anteil der Klär- anlage (*) | davon Aufteilung lt. Verwaltung auf verschmutzungs- | | davon Anteil dez. Abwasserbeseitigung verschmutzungs- | | |
|--|-------------------------|----------------|----------------|----------------|-----------------|---|---|--------------|---|-------------------|------|
| | | MW- Bereich | SW- Bereich | RW- Bereich | Klär- anlage | | unabhängig | abhängig | unabhängig 0,00% | abhängig 0,07% | |
| | | in € | in € | in € | in € | | in € | in € | in € | in € | in € |
| | | | | | | | | | | | |
| Erlöse dezentrale Abwasserbeseitigung | 904 | | 904 | | | | | | | | |
| Einspeisevergütung PV-Anlage (3) | 7.000 | 0 | 0 | 0 | 7.000 | 6.224 | 6.224 | 0 | 0 | 0 | |
| Einspeisevergütung BHKW (3) | 3.000 | 0 | 0 | 0 | 3.000 | 2.668 | 2.668 | 0 | 0 | 0 | |
| Abwassererstattung Atzenberg (1) | 13.000 | 6.424 | 823 | 1.958 | 3.795 | 3.375 | 0 | 3.375 | 0 | 2 | |
| sonst. Privatrechtl. Leistungsentgelte (1) | 1.300 | 643 | 82 | 196 | 379 | 337 | 337 | 0 | 0 | 0 | |
| Sonstige betriebl. Erträge | 25.204 | 7.067 | 1.809 | 2.154 | 14.174 | 12.604 | 9.229 | 3.375 | 0 | 2 | |
| Summe Betriebserträge | 25.204 | 7.067 | 1.809 | 2.154 | 14.174 | 12.604 | 9.229 | 3.375 | 0 | 2 | |

(1) = Aufteilung im Verhältnis der Restbuchwerte der gesamten Abwasserbeseitigung zum 31.12.

(2) = Aufteilung im Verhältnis der Restbuchwerte des Kanalbereichs zum 31.12.

(3) = Aufteilung nach Angaben der Verwaltung

*SW Anteil der Kläranlage = 88,92% (Kosten abz. Straßenentwässerungsanteil 1,2% abz. NW-Anteil 10%)

ABWASSERBESEITIGUNG

TEILERGEBNISHAUSHALT

2023

Erlöse

| Bezeichnung | Plan- ansatz 2023 | davon | | | | davon SW-Anteil der Klär- anlage (*) | davon Aufteilung lt. Verwaltung auf verschmutzungs- | | davon Anteil dez. Abwasserbeseitigung verschmutzungs- | | |
|--|-------------------------|----------------|----------------|----------------|-----------------|---|---|---------------|---|-------------------|------|
| | | MW- Bereich | SW- Bereich | RW- Bereich | Klär- anlage | | unabhängig | abhängig | unabhängig 0,00% | abhängig 0,07% | |
| | | in € | in € | in € | in € | | in € | in € | in € | in € | in € |
| | | in € | in € | in € | in € | | in € | in € | in € | in € | in € |
| <u>- Auflösung der Zuschüsse:</u> | | | | | | | | | | | |
| · MW-Bereich der Stadt laut Anlage 1 | 90.076 | 90.076 | | | | | | | | | |
| · SW-Bereich der Stadt laut Anlage 2 | 4.601 | | 4.601 | | | | | | | | |
| · RW-Bereich der Stadt laut Anlage 3 | 18.150 | | | 18.150 | | | | | | | |
| · Kläranlage der Stadt laut Anlage 4 | 2.102 | | | | 2.102 | 1.797 | 298 | 1.499 | 0 | 1 | |
| Summe Auflösungen der Zuschüsse | 114.929 | 90.076 | 4.601 | 18.150 | 2.102 | 1.797 | 298 | 1.499 | 0 | 1 | |
| <u>- Auflösung der Beiträge:</u> | | | | | | | | | | | |
| · MW-Bereich der Stadt laut Anlage 1 | 69.589 | 69.589 | | | | | | | | | |
| · SW-Bereich der Stadt laut Anlage 2 | 3.941 | | 3.941 | | | | | | | | |
| · RW-Bereich der Stadt laut Anlage 3 | 18.735 | | | 18.735 | | | | | | | |
| · Kläranlage der Stadt laut Anlage 4 | 51.475 | | | | 51.475 | 44.011 | 7.288 | 36.723 | 0 | 26 | |
| Summe Auflösungen der Beiträge | 143.740 | 69.589 | 3.941 | 18.735 | 51.475 | 44.011 | 7.288 | 36.723 | 0 | 26 | |
| Summe Auflösungen | 258.669 | 159.665 | 8.542 | 36.885 | 53.577 | 45.808 | 7.586 | 38.222 | 0 | 27 | |
| Summe Erlöse | 283.873 | 166.732 | 10.351 | 39.039 | 67.751 | 58.412 | 16.815 | 41.597 | 0 | 29 | |

ABWASSERBESEITIGUNG

FESTSTELLUNG DER STRAßENENTWÄSSERUNGSANTEILE

2023

| | 2023 |
|--------------------|------------------|
| Kosten | 1.940.359 |
| ./. Erlöse | -283.873 |
| Nettokosten | 1.656.486 |

abzüglich Straßenentwässerungsanteile:

- aus den Betriebsaufwendungen des Mischwasserbereichs (MW-Kanalisation + MW-Regenbecken + MW-Sammler)

| | |
|-----------------------------------|----------------|
| reiner Betriebsaufwendungen | 220.750 |
| ./. reine Betriebserträge | -7.067 |
| Straßenentwässerungsanteil | 13,5% |
| | 213.683 |
| | -28.847 |

- aus den Betriebsaufwendungen des Regenwasserbereichs (RW-Kanalisation)

| | |
|-----------------------------------|----------------|
| reiner Betriebsaufwendungen | 88.148 |
| ./. reine Betriebserträge | -2.154 |
| Straßenentwässerungsanteil | 27,0% |
| | 85.994 |
| | -23.218 |

- aus den Betriebsaufwendungen der Kläranlage

| | |
|-----------------------------------|----------------|
| reiner Betriebsaufwendungen | 419.788 |
| ./. reine Betriebserträge | -14.174 |
| Straßenentwässerungsanteil | 1,2% |
| | 405.614 |
| | -4.867 |

- aus den kalkul. Kosten des Mischwasserbereichs (MW-Kanalisation + MW-Regenbecken + MW-Sammler)

| | |
|---|-----------------|
| kalkulatorische Kosten: | |
| · Abschreibungen laut TEHH | 412.333 |
| ./. enth. Grundstücksanschlusskosten laut Anlage 1 | -46.170 |
| · Verzinsung ohne Beitragsanteile laut Anlage 1 | 160.509 |
| ./. enth. Grundstücksanschlusskosten laut Anlage 1 | -20.622 |
| · Auflösung der Zuschüsse laut TEHH | -90.076 |
| ./. enth. Grundstücksanschlusskostensätze laut Anlage 1 | 18.573 |
| Straßenentwässerungsanteil | 27,0% |
| | 434.547 |
| | -117.328 |

- aus den kalkulatorischen Kosten des Regenwasserbereichs (RW-Kanalisation)

| | |
|---|----------------|
| kalkulatorische Kosten: | |
| · Abschreibungen laut TEHH | 94.808 |
| ./. enth. Grundstücksanschlusskosten laut Anlage 3 | -14.606 |
| · Verzinsung ohne Beitragsanteile laut Anlage 3 | 54.003 |
| ./. enth. Grundstücksanschlusskosten laut Anlage 3 | -6.554 |
| · Auflösung der Zuschüsse laut TEHH | -18.150 |
| ./. enth. Grundstücksanschlusskostensätze laut Anlage 3 | 7.030 |
| Straßenentwässerungsanteil | 50,0% |
| | 116.531 |
| | -58.266 |

- aus den kalkulatorischen Kosten der Kläranlage

| | |
|---|----------------|
| kalkulatorische Kosten: | |
| · Abschreibungen laut TEHH | 300.976 |
| · Verzinsung ohne Beitragsanteile laut Anlage 4 | 97.516 |
| · Auflösung der Zuschüsse laut TEHH | -2.102 |
| Straßenentwässerungsanteil | 5,0% |
| | 396.390 |
| | -19.820 |

| | |
|--|-----------------|
| Summe Straßenentwässerungsanteil in € | -252.346 |
|--|-----------------|

| | |
|-----------------------------------|------------------|
| Gebührenfähige Kosten in € | 1.404.140 |
|-----------------------------------|------------------|

ABWASSERBESEITIGUNG**TEILERGEBNISHAUSHALT****2023**

| Bezeichnung | Plan- ansatz 2023 in € | davon | | | |
|-------------------------------------|---------------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|-------------------------|
| | | MW- Bereich in € | SW- Bereich in € | RW- Bereich in € | Klär- anlage in € |
| Summe Betriebsaufwendungen | 808.300 | 220.750 | 79.614 | 88.148 | 419.788 |
| abzügl. Summe Betriebserträge | -25.204 | -7.067 | -1.809 | -2.154 | -14.174 |
| abzügl. Straßenentwässerungsanteile | -56.932 | -28.847 | 0 | -23.218 | -4.867 |
| Betriebsaufwendungen netto | 726.164 | 184.836 | 77.805 | 62.776 | 400.747 |
| Summe kalkulatorische Kosten | 1.132.059 | 541.526 | 69.133 | 139.407 | 381.993 |
| abzügl. Summe Auflösungen | -258.669 | -159.665 | -8.542 | -36.885 | -53.577 |
| abzügl. Straßenentwässerungsanteile | -195.414 | -117.328 | 0 | -58.266 | -19.820 |
| Kalkulatorische Kosten netto | 677.976 | 264.533 | 60.591 | 44.256 | 308.596 |
| Summe Kosten netto | 1.404.140 | 449.369 | 138.396 | 107.032 | 709.343 |

ABWASSERBESEITIGUNG

TEILERGEBNISHAUSHALT

KOSTENVERTEILUNG

2023

| Bezeichnung | Plan ansatz 2023 in € | davon | | | | | |
|---|------------------------------------|---|---------------------------------------|--|--|---|---------------------------------------|
| | | Mischwasserbereich davon | | Schmutz- wasser- bereich in € | Regen- wasser- bereich in € | Kläranlage davon | |
| | | Schmutz- wasseranteil 50% in € | Regen- wasseranteil 50% in € | | | Schmutz- wasseranteil 90% in € | Regen- wasseranteil 10% in € |
| Summe Betriebsaufwendungen netto | 726.164 | 92.418 | 92.418 | 77.805 | 62.776 | 360.672 | 40.075 |
| | | 184.836 | | | | 400.747 | |

| Bezeichnung | Plan ansatz 2023 in € | davon | | | | | |
|---|------------------------------------|---|---------------------------------------|--|--|---|---------------------------------------|
| | | Mischwasserbereich davon | | Schmutz- wasser- bereich in € | Regen- wasser- bereich in € | Kläranlage davon | |
| | | Schmutz- wasseranteil 60% in € | Regen- wasseranteil 40% in € | | | Schmutz- wasseranteil 90% in € | Regen- wasseranteil 10% in € |
| Summe kalkulatorische Kosten netto | 677.976 | 158.720 | 105.813 | 60.591 | 44.256 | 277.736 | 30.860 |
| | | 264.533 | | | | 308.596 | |

| | | | | | | | |
|------------------------------------|------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|---------------|
| Summe gebührenfähige Kosten | 1.404.140 | 251.138 | 198.231 | 138.396 | 107.032 | 638.408 | 70.935 |
|------------------------------------|------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|---------------|

davon

| | | |
|---------------------|-----------|--------|
| Schmutzwasserkosten | 1.027.942 | 73,21% |
| Regenwasserkosten | 376.198 | 26,79% |

ABWASSERBESEITIGUNG

BERECHNUNG DER SCHMUTZWASSERGEBÜHR

2023

| Gebührenfähige Kosten im Kalkulationszeitraum |
|--|
| 1.027.942 € |
| 1.027.942 € |

| Geschätzte Schmutzwassermengen im Kalkulations- zeitraum laut Anlage 5 | |
|---|------------------------------|
| 2023 | 543.840 m ³ |
| Summe gesamt | 543.840 m³ |

GEBÜHREBERECHNUNG

| | | | | | |
|---------------------------|---|------------------------------|---|-----------------------------|--|
| Gebühreobergrenze | | 1.027.942 € | | | |
| ----- | = | ----- | = | 1,89 €/m³ | |
| Frischwassermengen | | 543.840 m³ | | | |

Ermittlung der Gebührensätze bei Berücksichtigung des Schwachverschmutzerabschlags:

- kostendeckende Abwassergebühr

| | | | | | |
|-------------------------------------|---|------------------------------|---|-----------------------------|--|
| Gebühreobergrenze | | 1.027.942 € | | | |
| ----- | = | ----- | = | 1,93 €/m³ | |
| Frischwassermengen gewichtet | | 532.128 m³ | | | |

| | | | | | |
|--|----------------|--|--|--|-----------------------------|
| - ermäßigte Abwassergebühr für Schwachverschmutzer | -23,50% | | | | 1,47 €/m³ |
|--|----------------|--|--|--|-----------------------------|

ABWASSERBESEITIGUNG

BERECHNUNG DER NIEDERSCHLAGSWASSERGEBÜHR 2023

| Gebührenfähige Kosten im Kalkulationszeitraum |
|--|
| 376.198 € |
| 376.198 € |

| Voraussichtlich bebaute und befestigte Fläche laut Anlage 6 | |
|--|------------------------------|
| 2023 | 751.000 m ² |
| Summe gesamt | 751.000 m² |

GEBÜHREBERECHNUNG

| | | | | |
|--------------------------------------|---|------------------------------|---|-----------------------------|
| Gebührenobergrenze | = | 376.198 € | = | 0,50 €/m² |
| ----- | | ----- | | |
| bebaute und befestigte Fläche | | 751.000 m² | | |

BERÜCKSICHTIGUNG VON VORJAHRESERGEBNISSEN

Niederschlagswassergebühr mit Ausgleich der Vorjahresüberdeckungen laut Anlage 8

| | | |
|--------------------------------|---|------------------|
| teilweise Überdeckung aus 2020 | - | -74.839 € |
| | | -74.839 € |

| | | |
|--------------------|-----------|-----------------------------|
| Gebührenobergrenze | 301.359 € | 0,40 €/m² |
|--------------------|-----------|-----------------------------|

Anlagen zur Kalkulation

ABWASSERBESEITIGUNG

MISCHWASSERBEREICH

| Anschaffungs- und Herstellungskosten | 2 0 2 0 | 2 0 2 1 | 2 0 2 2 | 2 0 2 3 |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| MW-Bereich laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 1 | 19.434.025 | | | |
| abzügl. Anlagen im Bau | <u>-139.859</u> | | | |
| Summe in € | <u>19.294.166</u> | | | |
| Zugänge laut Investitionsplanung | | | | |
| · Anlagen im Bau aus Vorjahr | | 139.859 | | |
| · MW-Kanalisation BG "Buchwald" (bleibt A.i.B.) | | 5.000 | 400.000 | 1.325.000 |
| · MW-Kanalisation BG "Bildstock" | | 7.000 | 100.000 | 250.000 |
| · MW-Kanalisation BG "Mahlweiher" | | | 250.000 | 440.000 |
| · Schulgässle - Hauptstraße, Inliner | | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| · BV Schulgässle | | 30.000 | 20.000 | 30.000 |
| · MW-Grundstücksanschlüsse | | 5.000 | 20.000 | 15.000 |
| · Tannhauser Straße - BA 1 + BA 2 | | | 40.000 | |
| · Planungskosten Baumaßnahmen | | 15.000 | 50.000 | 10.000 |
| · Anschluss Ebisweiler 10 | | | 22.000 | 30.000 |
| · Erneuerung MW-Kanal "Bahnhofstraße" (bleibt A.i.B.) | | | 10.000 | 10.000 |
| · MW-Kanalisation "Hexeneck-Bachstraße" (bleibt A.i.B.) | | | 25.000 | 25.000 |
| · Erweiterung Regenbecken "Lohrer Esch" | | 350 | | |
| · Infoma Newsystem Veranlagung 50 % Abwasser | | 2.710 | | |
| · KVP Schwarzhausstraße-Allewindenstraße | | | | 15.000 |
| · Umsetzung Eigenkontrollverordnung | | | | 590.000 |
| · Eigenvermögensumlage ZVK Steinhäusle (bleibt A.i.B.) | | | | 14.900 |
| Summe | | <u>264.919</u> | <u>997.000</u> | <u>2.814.900</u> |
| Endstand AHK 31.12. in € | <u>19.294.166</u> | <u>19.559.085</u> | <u>20.556.085</u> | <u>23.370.985</u> |
| Endstand AHK 31.12. ohne Anlagen im Bau | 19.294.166 | 19.442.085 | 19.502.085 | 21.481.085 |
| Einnahmen | | | | |
| Zuweisungen und Zuschüsse Dritter: | | | | |
| MW-Bereich laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2 | | 4.576.558 | | |
| abzügl. Anlagen im Bau | | <u>0</u> | | |
| Summe in € | | <u>4.576.558</u> | | |
| Zugänge laut Investitionsplanung | | | | |
| · Anlagen im Bau aus Vorjahr | | 0 | 0 | 0 |
| Summe | | <u>0</u> | <u>0</u> | <u>0</u> |
| Endstand Zuschüsse 31.12. in € | <u>4.576.558</u> | <u>4.576.558</u> | <u>4.576.558</u> | <u>4.576.558</u> |
| Beiträge: | | | | |
| MW-Bereich laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3 | | 3.228.667 | | |
| anteilige Beitragszugänge laut Berechnungsgrundlagen, Ziff. 4 | | 3.449 | 27.017 | 45.803 |
| Summe | | <u>3.449</u> | <u>27.017</u> | <u>45.803</u> |
| Endstand Anteil. Beiträge 31.12. in € | <u>3.228.667</u> | <u>3.232.116</u> | <u>3.259.133</u> | <u>3.304.936</u> |
| Endstand Einnahmen 31.12. in € | <u>7.805.225</u> | <u>7.808.674</u> | <u>7.835.691</u> | <u>7.881.494</u> |

ABWASSERBESEITIGUNG

MISCHWASSERBEREICH

| Kalkulatorische Kosten | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 |
|--|---------------|----------------|----------------|----------------|
| Abschreibung | | | | |
| Zugang AHK | AFA Satz | 147.919 | 60.000 | 1.979.000 |
| Zugang AfA | 2,00% | 2.958 | 1.200 | 39.580 |
| Abschreibung in € | | 368.595 | 371.553 | 372.753 |
| Anteil Grundstücksanschlusskosten | | 42.553 | 43.073 | 46.170 |
| Auflösung | | | | |
| Zugang Zuschüsse | Auflös.Satz | 0 | 0 | 0 |
| Zugang Auflösung | 2,00% | 0 | 0 | 0 |
| Auflösung Zuschüsse in € | | 90.076 | 90.076 | 90.076 |
| Anteil Grundstücksanschlusskostenersätze | | 18.573 | 18.573 | 18.573 |
| Zugang Beiträge | | 3.449 | 27.017 | 45.803 |
| Zugang Auflösung | 2,00% | 69 | 540 | 916 |
| Auflösung Beiträge in € | | 68.064 | 68.133 | 68.673 |
| Auflösung gesamt in € | | 158.140 | 158.209 | 158.749 |
| Kalkulatorische Verzinsung | | | | |
| AHK Ausgaben 31.12. ohne A.i.B. | 19.294.166 | 19.442.085 | 19.502.085 | 21.481.085 |
| aufgelaufene Abschreibung | 10.038.817 | 10.410.370 | 10.783.123 | 11.195.456 |
| Restbuchwert Ausgaben ohne A.i.B. | 9.255.349 | 9.031.715 | 8.718.962 | 10.285.629 |
| Ursprungswert der Zuschüsse 31.12. ohne A.i.B. | 4.576.558 | 4.576.558 | 4.576.558 | 4.576.558 |
| aufgelaufene Auflösung | 2.854.485 | 2.944.561 | 3.034.637 | 3.124.713 |
| Auflösungsrest Zuschüsse ohne A.i.B. | 1.722.073 | 1.631.997 | 1.541.921 | 1.451.845 |
| Ursprungswert Beiträge 31.12. | 3.228.667 | 3.232.116 | 3.259.133 | 3.304.936 |
| aufgelaufene Auflösung | 1.548.548 | 1.616.681 | 1.685.354 | 1.754.943 |
| Auflösungsrest Beiträge | 1.680.119 | 1.615.435 | 1.573.779 | 1.549.993 |
| Zinsbasis | | | | 6.443.527 |
| Kalkulatorische Verzinsung in € | 2,005% | | | 129.193 |
| für die Berechnung des Straßenentw.anteils | | | | |
| | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 |
| Kalkulatorische Verzinsung ohne Beitragsauflösung | | | | |
| Zinsbasis ohne Beitragsauflösung | | | | 8.005.413 |
| Kalkulatorische Verzinsung in € | 2,005% | | | 160.509 |
| Anteil Grundstücksanschlusskosten | | | | |
| Restbuchwert Ausgaben | 1.301.533 | 1.284.439 | 1.393.119 | 1.346.949 |
| Auflösungsrest Kostenersätze | 387.953 | 369.380 | 350.807 | 332.234 |
| Zinsbasis | | | | 1.028.514 |
| Kalkulatorische Verzinsung in € | 2,005% | | | 20.622 |

Hinweis: Die Zinsbasis ergibt sich aus dem Jahresmittelwert der Restbuchwerte bzw. Auflösungsreste. Dieser errechnet sich, indem Jahresanfangsstand und Jahresendstand dieser Werte addiert und durch zwei dividiert werden.

ABWASSERBESEITIGUNG

SCHMUTZWASSERBEREICH

| Anschaffungs- und Herstellungskosten | 2 0 2 0 | 2 0 2 1 | 2 0 2 2 | 2 0 2 3 |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|
| SW-Bereich laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 1 | 2.142.594 | | | |
| abzügl. Anlagen im Bau | -5.747 | | | |
| Summe in € | 2.136.847 | | | |
| Zugänge laut Investitionsplanung | | | | |
| · Anlagen im Bau aus Vorjahr | | 5.747 | | |
| Summe | | 5.747 | 0 | 0 |
| Endstand AHK 31.12. in € | 2.136.847 | 2.142.594 | 2.142.594 | 2.142.594 |
| Endstand AHK 31.12. ohne Anlagen im Bau | 2.136.847 | 2.142.594 | 2.142.594 | 2.142.594 |
| Einnahmen | 2 0 2 0 | 2 0 2 1 | 2 0 2 2 | 2 0 2 3 |
| Zuweisungen und Zuschüsse Dritter: | | | | |
| SW-Bereich laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2 | 229.685 | | | |
| abzügl. Anlagen im Bau | 0 | | | |
| Summe in € | 229.685 | | | |
| Zugänge laut Investitionsplanung | | | | |
| · Anlagen im Bau aus Vorjahr | | 0 | | |
| Summe | | 0 | 0 | 0 |
| Endstand Zuschüsse 31.12. in € | 229.685 | 229.685 | 229.685 | 229.685 |
| Beiträge: | | | | |
| SW-Bereich laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3 | 180.430 | | | |
| anteilige Beitragszugänge laut Berechnungsgrundlagen, Ziff. 4 | | 187 | 1.747 | 2.839 |
| Summe | | 187 | 1.747 | 2.839 |
| Endstand Anteil. Beiträge 31.12. in € | 180.430 | 180.617 | 182.364 | 185.203 |
| Endstand Einnahmen 31.12. in € | 410.115 | 410.302 | 412.049 | 414.888 |

ABWASSERBESEITIGUNG

SCHMUTZWASSERBEREICH

| Kalkulatorische Kosten | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Abschreibung | | | | |
| Zugang AHK | AFA Satz | 5.747 | 0 | 0 |
| Zugang AfA | 2,00% | 115 | 0 | 0 |
| Abschreibung in € | 51.294 | 51.409 | 51.409 | 51.409 |
| Auflösung | | | | |
| Zugang Zuschüsse | Auflös.Satz | 0 | 0 | 0 |
| Zugang Auflösung | 2,00% | 0 | 0 | 0 |
| Auflösung Zuschüsse in € | 4.601 | 4.601 | 4.601 | 4.601 |
| Zugang Beiträge | | 187 | 1.747 | 2.839 |
| Zugang Auflösung | 2,00% | 4 | 35 | 57 |
| Auflösung Beiträge in € | 3.845 | 3.849 | 3.884 | 3.941 |
| Auflösung gesamt in € | 8.446 | 8.450 | 8.485 | 8.542 |
| Kalkulatorische Verzinsung | | | | |
| AHK Ausgaben 31.12. ohne A.i.B. | 2.136.847 | 2.142.594 | 2.142.594 | 2.142.594 |
| aufgelaufene Abschreibung | 939.816 | 991.225 | 1.042.634 | 1.094.043 |
| Restbuchwert Ausgaben ohne A.i.B. | 1.197.031 | 1.151.369 | 1.099.960 | 1.048.551 |
| Ursprungswert der Zuschüsse 31.12. ohne A.i.B. | 229.685 | 229.685 | 229.685 | 229.685 |
| aufgelaufene Auflösung | 126.547 | 131.148 | 135.749 | 140.350 |
| Auflösungsrest Zuschüsse ohne A.i.B. | 103.138 | 98.537 | 93.936 | 89.335 |
| Ursprungswert Beiträge 31.12. | 180.430 | 180.617 | 182.364 | 185.203 |
| aufgelaufene Auflösung | 75.433 | 79.282 | 83.166 | 87.107 |
| Auflösungsrest Beiträge | 104.997 | 101.335 | 99.198 | 98.096 |
| Zinsbasis | | | | 883.973 |
| Kalkulatorische Verzinsung in € | 2,005% | | | 17.724 |

Hinweis: Die Zinsbasis ergibt sich aus dem Jahresmittelwert der Restbuchwerte bzw. Auflösungsreste. Dieser errechnet sich, indem Jahresanfangsstand und Jahresendstand dieser Werte addiert und durch zwei dividiert werden.

ABWASSERBESEITIGUNG

REGENWASSERBEREICH

| Anschaffungs- und Herstellungskosten | 2 0 2 0 | 2 0 2 1 | 2 0 2 2 | 2 0 2 3 |
|--------------------------------------|---------|---------|---------|---------|
|--------------------------------------|---------|---------|---------|---------|

RW-Bereich laut Berechnungs-
grundlagen Ziffer 1

3.920.222

abzügl. Anlagen im Bau

-67.089

Summe in €

3.853.133

Zugänge laut Investitionsplanung

· Anlagen im Bau aus Vorjahr

67.089

· Mühlbachverdolung

230.000

· Regenwasser Ableitung Mühlbach, BG Buchwald (bleibt A.i.B.)

285.000

· Fremdwasserbeseitigung "Karl-Rehm-Straße"

119.000

· Fremdwasserbeseitigung "Achstraße"

67.000

· Fremdwasserbeseitigung "Imterstraße"

340

Summe

483.429

0

285.000

Endstand AHK 31.12. in €

3.853.133

4.336.562

4.336.562

4.621.562

Endstand AHK 31.12. ohne Anlagen im Bau

3.853.133

4.336.562

4.336.562

4.336.562

| Einnahmen | 2 0 2 0 | 2 0 2 1 | 2 0 2 2 | 2 0 2 3 |
|-----------|---------|---------|---------|---------|
|-----------|---------|---------|---------|---------|

Zuweisungen und Zuschüsse Dritter:

RW-Bereich laut Berechnungs-
grundlagen Ziffer 2

942.997

abzügl. Anlagen im Bau

0

Summe in €

942.997

Zugänge laut Investitionsplanung

· Anlagen im Bau aus Vorjahr

0

Summe

0

0

0

Endstand Zuschüsse 31.12. in €

942.997

942.997

942.997

942.997

Beiträge:

RW-Bereich laut Berechnungs-
grundlagen Ziffer 3

857.871

anteilige Beitragszugänge lt. Berechnungsgrundlagen, Ziff. 4

890

8.307

13.499

Summe

890

8.307

13.499

Endstand Anteil. Beiträge 31.12. in €

857.871

858.761

867.068

880.567

Endstand Einnahmen 31.12. in €

1.800.868

1.801.758

1.810.065

1.823.564

ABWASSERBESEITIGUNG

REGENWASSERBEREICH

| Kalkulatorische Kosten | 2 0 2 0 | 2 0 2 1 | 2 0 2 2 | 2 0 2 3 |
|---|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Abschreibung | | | | |
| Zugang AHK | AfA Satz | 483.429 | 0 | 0 |
| Zugang AfA | 2,00% | 9.669 | 0 | 0 |
| Abschreibung in € | | 85.139 | 94.808 | 94.808 |
| Anteil Grundstücksanschlusskosten | | 14.606 | 14.606 | 14.606 |
| Auflösung | | | | |
| Zugang Zuschüsse | Auflös.Satz | 0 | 0 | 0 |
| Zugang Auflösung | 2,00% | 0 | 0 | 0 |
| Auflösung Zuschüsse in € | | 18.150 | 18.150 | 18.150 |
| Anteil Grundstücksanschlusskostenersätze | | 7.030 | 7.030 | 7.030 |
| Zugang Beiträge | | 890 | 8.307 | 13.499 |
| Zugang Auflösung | 2,00% | 18 | 166 | 270 |
| Auflösung Beiträge in € | | 18.281 | 18.299 | 18.465 |
| Auflösung gesamt in € | | 36.431 | 36.449 | 36.615 |
| Kalkulatorische Verzinsung | | | | |
| AHK Ausgaben 31.12. ohne A.i.B. | | 3.853.133 | 4.336.562 | 4.336.562 |
| aufgelaufene Abschreibung | | 1.058.003 | 1.152.811 | 1.247.619 |
| Restbuchwert Ausgaben ohne A.i.B. | | 2.795.130 | 3.183.751 | 3.088.943 |
| Ursprungswert der Zuschüsse 31.12. ohne A.i.B. | | 942.997 | 942.997 | 942.997 |
| aufgelaufene Auflösung | | 549.490 | 567.640 | 585.790 |
| Auflösungsrest Zuschüsse ohne A.i.B. | | 393.507 | 375.357 | 357.207 |
| Ursprungswert Beiträge 31.12. | | 857.871 | 858.761 | 867.068 |
| aufgelaufene Auflösung | | 358.656 | 376.955 | 395.420 |
| Auflösungsrest Beiträge | | 499.215 | 481.806 | 471.648 |
| Zinsbasis | | | | 2.224.377 |
| Kalkulatorische Verzinsung in € | 2,005% | | | 44.599 |
| für die Berechnung des Straßenentwässerungsanteils | | | | |
| Kalkulatorische Verzinsung ohne Beitragsauflösung | | | | |
| Zinsbasis ohne Beitragsauflösung | | | | 2.693.407 |
| Kalkulatorische Verzinsung in € | 2,005% | | | 54.003 |
| Anteil Grundstücksanschlusskosten | | | | |
| Restbuchwert Ausgaben | | 492.664 | 478.058 | 463.452 |
| Auflösungsrest Kostenersätze | | 146.854 | 139.824 | 132.794 |
| Zinsbasis | | | | 326.870 |
| Kalkulatorische Verzinsung in € | 2,005% | | | 6.554 |

Hinweis: Die Zinsbasis ergibt sich aus dem Jahresmittelwert der Restbuchwerte bzw. Auflösungsreste. Dieser errechnet sich, indem Jahresanfangsstand und Jahresendstand dieser Werte addiert und durch zwei dividiert werden.

ABWASSERBESEITIGUNG

KLÄRANLAGE

| Anschaffungs- und Herstellungskosten | 2 0 2 0 | 2 0 2 1 | 2 0 2 2 | 2 0 2 3 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Kläranlage laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 1 | 11.682.936 | | | |
| abzügl. Anlagen im Bau | -27.439 | | | |
| Summe in € | 11.655.497 | | | |
| Zugänge laut Investitionsplanung | | | | |
| · Anlagen im Bau aus Vorjahr | | 27.439 | | |
| · Firewall Kläranlage mit Threat Protection | | 1.500 | | |
| · Firewall Kläranlage | | | 1.500 | 2.000 |
| · Brandschutzabschottung Betriebsgebäude | | 10.000 | | |
| · Anfahrschutz Gasbehälter | | 20.000 | | |
| · Fahrbahnarbeiten an Schlamm lagerplatz | | 10.000 | | |
| · PV-Anlage Container-Überdachung | | 5.350 | | |
| · Überdachung Containerplatz | | 560 | | |
| · Neubau Schlammfaltarumbehälter (bleibt A.i.B.) | | 150.000 | 800.000 | 1.000.000 |
| · Neuanschaffung Radlader | | 75.000 | | |
| Summe | | 299.849 | 801.500 | 1.002.000 |
| Endstand AHK 31.12. in € | 11.655.497 | 11.955.346 | 12.756.846 | 13.758.846 |
| Endstand AHK 31.12. ohne Anlagen im Bau | 11.655.497 | 11.805.346 | 11.805.346 | 11.808.846 |
| Einnahmen | | | | |
| Zuweisungen und Zuschüsse Dritter: | | | | |
| Kläranlage laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2 | 2.098.524 | | | |
| abzügl. Anlagen im Bau | 0 | | | |
| Summe in € | 2.098.524 | | | |
| Zugänge laut Investitionsplanung | | | | |
| · Anlagen im Bau aus Vorjahr | | 0 | | |
| Summe | | 0 | 0 | 0 |
| Endstand Zuschüsse 31.12. in € | 2.098.524 | 2.098.524 | 2.098.524 | 2.098.524 |
| Beiträge: | | | | |
| Kläranlage laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3 | 2.453.955 | | | |
| anteilige Beitragszugänge laut Berechnungsgrundlagen, Ziff. 4 | | 2.794 | 12.929 | 25.859 |
| Summe | | 2.794 | 12.929 | 25.859 |
| Endstand Anteil. Beiträge 31.12. in € | 2.453.955 | 2.456.749 | 2.469.678 | 2.495.537 |
| Endstand Einnahmen 31.12. in € | 4.552.479 | 4.555.273 | 4.568.202 | 4.594.061 |

ABWASSERBESEITIGUNG

KLÄRANLAGE

| Kalkulatorische Kosten | | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 |
|--|-------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Abschreibung | | | | | |
| | ∅ | | | | |
| Zugang AHK | AfA Satz | | 149.849 | 0 | 3.500 |
| Zugang AfA | 2,55% | | 3.821 | 0 | 89 |
| Abschreibung in € | | 297.066 | 300.887 | 300.887 | 300.976 |
| Auflösung | | | | | |
| | ∅ | | | | |
| Zugang Zuschüsse | Auflös.Satz | | 0 | 0 | 0 |
| Zugang Auflösung | 2,55% | | 0 | 0 | 0 |
| Auflösung Zuschüsse in € | | 2.102 | 2.102 | 2.102 | 2.102 |
| Zugang Beiträge | | | 2.794 | 12.929 | 25.859 |
| Zugang Auflösung | 2,55% | | 71 | 330 | 659 |
| Auflösung Beiträge in € | | 50.415 | 50.486 | 50.816 | 51.475 |
| Auflösung gesamt in € | | 52.517 | 52.588 | 52.918 | 53.577 |
| Kalkulatorische Verzinsung | | | | | |
| AHK Ausgaben 31.12. ohne A.i.B. | | 11.655.497 | 11.805.346 | 11.805.346 | 11.808.846 |
| aufgelaufene Abschreibung | | 6.133.203 | 6.434.090 | 6.734.977 | 7.035.953 |
| Restbuchwert Ausgaben ohne A.i.B. | | 5.522.294 | 5.371.256 | 5.070.369 | 4.772.893 |
| Ursprungswert der Zuschüsse 31.12. ohne A.i.B. | | 2.098.524 | 2.098.524 | 2.098.524 | 2.098.524 |
| aufgelaufene Auflösung | | 2.035.295 | 2.037.397 | 2.039.499 | 2.041.601 |
| Auflösungsrest Zuschüsse ohne A.i.B. | | 63.229 | 61.127 | 59.025 | 56.923 |
| Ursprungswert Beiträge 31.12. | | 2.453.955 | 2.456.749 | 2.469.678 | 2.495.537 |
| aufgelaufene Auflösung | | 1.532.648 | 1.583.134 | 1.633.950 | 1.685.425 |
| Auflösungsrest Beiträge | | 921.307 | 873.615 | 835.728 | 810.112 |
| Zinsbasis | | | | | 4.040.737 |
| Kalkulatorische Verzinsung in € | | 2,005% | | | 81.017 |

| für die Berechnung des Straßenentwässerungsante | | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 |
|--|--|---------------|------|------|---------------|
| Kalkulatorische Verzinsung ohne Beitragsauflösung | | | | | |
| Zinsbasis ohne Beitragsauflösung | | | | | 4.863.657 |
| Kalkulatorische Verzinsung in € | | 2,005% | | | 97.516 |

Hinweis: Die Zinsbasis ergibt sich aus dem Jahresmittelwert der Restbuchwerte bzw. Auflösungsreste. Dieser errechnet sich, indem Jahresanfangsstand und Jahresendstand dieser Werte addiert und durch zwei dividiert werden.

ABWASSERBESEITIGUNG

ERMITTLUNG DER VORAUSSICHTLICHEN SCHMUTZWASSERMENGEN

| Tatsächlich angefallene Schmutzwassermengen der letzten drei Jahre | | | | |
|--|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|
| Zentrale Entsorgung | 2019 | 2020 | 2021 | Ø |
| Stadt Aulendorf | 467.614 m ³ | 493.014 m ³ | 488.729 m ³ | 483.119 m ³ |
| Thermalbad | 72.469 m ³ | 30.143 m ³ | 23.119 m ³ | 41.910 m ³ |
| = Stadt Aulendorf gesamt | 540.083 m ³ | 523.157 m ³ | 511.848 m ³ | 525.029 m ³ |
| nachrichtlich: verkaufte Frischwassermenge Thermalbad | 4.816 m ³ | 3.289 m ³ | 1.494 m ³ | 3.200 m ³ |

| Voraussichtliche Schmutzwassermengen der Stadt Aulendorf im Kalkulationszeitraum | | |
|--|------------------------|------------------------|
| Zentrale Entsorgung | 2023 | Gesamt |
| Prognose über die künftige Schmutzwassermenge ohne Thermalbad | 494.000 m ³ | 494.000 m ³ |
| | 494.000 m ³ | 494.000 m ³ |

| Voraussichtliche Schmutzwassermengen des Thermalbads im Kalkulationszeitraum | | |
|--|-----------------------|-----------------------|
| Zentrale Entsorgung | 2023 | Gesamt |
| Prognose über die künftige Schmutzwassermenge Thermalbad | 50.000 m ³ | 50.000 m ³ |
| abzügl. 5% Verdunstung aus Frischwassermenge Thermalbad | -160 m ³ | -160 m ³ |
| | 49.840 m ³ | 49.840 m ³ |
| Umrechnung der Abwassermenge des Thermalbades in normalverschmutztes Abwasser mit dem Faktor 76,5% | 38.128 m ³ | 38.128 m ³ |

| Voraussichtliche Schmutzwassermengen im Kalkulationszeitraum | | |
|--|------------------------|------------------------|
| Zentrale Entsorgung | 2023 | Gesamt |
| künftige Schmutzwassermengen gesamt ohne Gewichtung | 543.840 m ³ | 543.840 m ³ |
| künftige Schmutzwassermengen gesamt mit Gewichtung | 532.128 m ³ | 532.128 m ³ |

ABWASSERBESEITIGUNG

ERMITTLUNG DER VORAUSSICHTLICH ANGESCHLOSSENEN BEBAUTEN UND BEFESTIGTEN FLÄCHEN

| Tatsächlich veranlagte bebaute und befestigte Fläche | | | | |
|--|------------------------------|------------------------------|------------------------------|------------------------------|
| Zentrale Niederschlagswasserbeseitigung | 2 0 1 9 | 2 0 2 0 | 2 0 2 1 | Ø |
| Stadt Aulendorf gesamt | 734.483 m ² | 743.832 m ² | 749.957 m ² | 742.757 m ² |
| | 734.483 m² | 743.832 m² | 749.957 m² | 742.757 m² |
| | | | | |

| Voraussichtliche Entwicklung der bebauten und befestigten Flächen | | |
|---|------------------------------|------------------------------|
| Zentrale Niederschlagswasserbeseitigung | 2 0 2 3 | Gesamt |
| prognostizierte bebaute und befestigte Fläche | 751.000 m ² | 751.000 m ² |
| | 751.000 m² | 751.000 m² |
| | | |

ABWASSERBESEITIGUNG
DARSTELLUNG DER GEBÜHRENRECHTLICHEN
ERGEBNISSE AUS VORJAHREN
IM SCHMUTZWASSERBEREICH

Bemessungszeitraum 2020:

| | |
|--|------------------|
| gebührenrechtliches Ergebnis 2020 lt. Nachkalkulation Stand 10/2021: | 136.023 € |
| ausgleichspflichtig bis spätestens 2025: | 136.023 € |

| | |
|--------------------------------------|------------------|
| SUMME AUSGLEICH AUS VORJAHREN | 136.023 € |
|--------------------------------------|------------------|

ABWASSERBESEITIGUNG
DARSTELLUNG DER GEBÜHRENRECHTLICHEN
ERGEBNISSE AUS VORJAHREN
IM NIEDERSCHLAGSWASSERBEREICH

Bemessungszeitraum 2020:

| | |
|--|-----------|
| gebührenrechtliches Ergebnis 2020 lt. Nachkalkulation Stand 10/2021: | 139.839 € |
| ausgleichspflichtig bis spätestens 2025: | 139.839 € |

| | |
|--------------------------------------|------------------|
| SUMME AUSGLEICH AUS VORJAHREN | 139.839 € |
|--------------------------------------|------------------|

Berechnungsgrundlagen

ABWASSERBESEITIGUNG

ANLAGENBUCHHALTUNG

| 1) Herstellungskosten Stand 31.12. | 2 0 2 0 | | | |
|---|----------------|----------------------|----------------------|-------------------|
| | AHK in € | AfA-jährlich in € | Restbuchwert in € | |
| KANALBEREICH: | | | | |
| · Mischwasserkanäle | 68,58% | 12.439.419 | 237.387 | 6.782.855 |
| · Schmutzwasserkanäle | 5,46% | 858.523 | 19.512 | 539.878 |
| · Regenwasserkanäle | 25,96% | 3.589.214 | 79.847 | 2.567.471 |
| | 100,00% | 16.887.156 | 336.746 | 9.890.204 |
| nicht zuordenbares Anlagevermögen: | | | | |
| · Außenanlagen mit Gebäude | | 8.471 | 283 | 8.164 |
| · Hausanschlüsse allgemein | | 482.152 | 10.127 | 414.267 |
| · Maschinen und masch. Anlagen | | 5.721 | 573 | 4.017 |
| · Betriebs-, Geschäftsausstattung | | 1.782 | 223 | 1.410 |
| · GWG | | 606 | 0 | 0 |
| | | 498.732 | 11.206 | 427.858 |
| ergibt folgende Zusammenstellung: | | | | |
| · Mischwasserkanäle | | 12.439.419 | 237.387 | 6.782.855 |
| · Grundstücke ohne Bauten | | 2.067 | 0 | 2.067 |
| · Anlagen im Bau (MW) | | 139.859 | 0 | 139.859 |
| · MW-Anteil am nicht zuordenbaren AV | | 342.030 | 7.685 | 293.425 |
| MW-Bereich | | 12.923.375 | 245.072 | 7.218.206 |
| · Schmutzwasserkanäle | | 858.523 | 19.512 | 539.878 |
| · Techn. Anlagen (SW-PDL) | | 1.251.093 | 31.170 | 633.792 |
| · Anlagen im Bau (SW) | | 5.747 | 0 | 5.747 |
| · SW-Anteil am nicht zuordenbaren AV | | 27.231 | 612 | 23.361 |
| SW-Bereich | | 2.142.594 | 51.294 | 1.202.778 |
| · Regenwasserkanäle | | 3.589.214 | 79.847 | 2.567.471 |
| · Grundstücke ohne Bauten | | 2.458 | 123 | 1.740 |
| · Abwasserbauwerke Regenbecken | | 131.990 | 2.260 | 114.847 |
| · Anlagen im Bau (RW) | | 67.089 | 0 | 67.089 |
| · RW-Anteil am nicht zuordenbaren AV | | 129.471 | 2.909 | 111.072 |
| RW-Bereich | | 3.920.222 | 85.139 | 2.862.219 |
| Kanalbereich | 100,00% | 18.986.191 | 381.505 | 11.283.203 |

ABWASSERBESEITIGUNG

ANLAGENBUCHHALTUNG

| 1) Herstellungskosten Stand 31.12. | 2 0 2 0 | | |
|------------------------------------|-------------|----------------------|----------------------|
| | AHK in € | AfA-jährlich in € | Restbuchwert in € |

KLÄRBEREICH:

| | | | | |
|----------------------------------|----------------|-------------------|----------------|-------------------|
| · immaterielle Anlagegüter | 12.975 | 0 | 0 | |
| · Grundstücke mit Betriebsbauten | 69.390 | 0 | 69.389 | |
| · Betriebs- und Sondergebäude | 5.605.868 | 120.252 | 2.769.744 | |
| · Außenanlagen mit Gebäuden | 279.765 | 3.081 | 26.999 | |
| · Technische Anlagen | 5.540.592 | 170.388 | 2.615.382 | |
| · Messeinrichtungen | 14.713 | 0 | 0 | |
| · Straßen | 56.104 | 1.871 | 34.436 | |
| · Maschinen, maschinelle Anlagen | 26.318 | 1.308 | 5.881 | |
| · sonstige Fahrzeuge | 43.387 | 0 | 0 | |
| · Telekommunikation u. EDV | 5.763 | 166 | 463 | |
| · GWG >150 - 1000 EUR | 622 | 0 | 0 | |
| · Anlagen im Bau | 27.439 | 0 | 27.439 | |
| Kläranlage | 71,83% | 11.682.936 | 297.066 | 5.549.733 |
| · Zuleitungssammler | 3.845.386 | 70.592 | 906.764 | |
| · Regenüberlaufbecken | 2.665.264 | 52.931 | 1.270.238 | |
| · Anlagen im Bau | 0 | 0 | 0 | |
| MW-Bereich | 28,17% | 6.510.650 | 123.523 | 2.177.002 |
| Klärbereich | 100,00% | 18.193.586 | 420.589 | 7.726.735 |
| Abwasserbereich gesamt | 100,00% | 37.179.777 | 802.094 | 19.009.938 |
| davon: | | | | |
| Mischwasserbereich | 49,42% | 19.434.025 | 368.595 | 9.395.208 |
| Schmutzwasserbereich | 6,33% | 2.142.594 | 51.294 | 1.202.778 |
| Regenwasserbereich | 15,06% | 3.920.222 | 85.139 | 2.862.219 |
| Kläranlage | 29,19% | 11.682.936 | 297.066 | 5.549.733 |

ABWASSERBESEITIGUNG

ANLAGENBUCHHALTUNG

| 2) Zuweisungen und Zuschüsse Dritter | 2 0 2 0 | | |
|---|-----------------------|------------------------|------------------------|
| | Ursprungswert in € | Auflös. jährl. in € | Auflösungsrest in € |
| <u>KANALBEREICH:</u> | | | |
| - Landeszuschüsse incl. Erschließungsträger | 2.144.695 | 42.833 | 950.125 |
| - Grundstücksanschlusskostenersätze (bis 31.12.2011) | 1.487.805 | 27.082 | 565.694 |
| Zuschüsse Kanalbereich | 3.632.500 | 69.915 | 1.515.819 |
| Diese Zuschüsse werden im %-ualen Verhältnis der RBW auf die Kanalarten aufgeteilt: | | | |
| Anteilige Zuschüsse MW-Bereich | 2.491.168 | 47.948 | 1.039.548 |
| - Zuschuss Ausgleichstock MW-Bereich | 102.482 | 2.051 | 57.025 |
| MW-Bereich | 2.593.650 | 49.999 | 1.096.573 |
| Anteilige Zuschüsse SW-Bereich | 198.335 | 3.817 | 82.764 |
| - Zuschuss Ausgleichstock SW-Bereich | 31.350 | 784 | 20.374 |
| SW-Bereich | 229.685 | 4.601 | 103.138 |
| Anteilige Zuschüsse RW-Bereich | 942.997 | 18.150 | 393.507 |
| RW-Bereich | 942.997 | 18.150 | 393.507 |
| Kanalbereich | 3.766.332 | 72.750 | 1.593.218 |
| <u>KLÄRBEREICH:</u> | | | |
| - Landeszuschüsse für Kläranlage | 2.098.524 | 2.102 | 63.229 |
| Kläranlage | 2.098.524 | 2.102 | 63.229 |
| - Landeszuschüsse für Zuleitungssammler | 1.613.803 | 32.281 | 466.316 |
| - Landeszuschüsse für Regenbecken | 369.105 | 7.796 | 159.184 |
| MW-Bereich | 1.982.908 | 40.077 | 625.500 |
| Klärbereich | 4.081.432 | 42.179 | 688.729 |
| Abwasserbereich gesamt | 7.847.764 | 114.929 | 2.281.947 |
| davon: | | | |
| Mischwasserbereich | 4.576.558 | 90.076 | 1.722.073 |
| Schmutzwasserbereich | 229.685 | 4.601 | 103.138 |
| Regenwasserbereich | 942.997 | 18.150 | 393.507 |
| Kläranlage | 2.098.524 | 2.102 | 63.229 |

ABWASSERBESEITIGUNG

ANLAGENBUCHHALTUNG

| 3) Beiträge Stand 31.12. | 2 0 2 0 | | |
|--|-----------------------|------------------------|------------------------|
| | Ursprungswert in € | Auflös. jährl. in € | Auflösungsrest in € |
| - Kanalbeiträge inkl. Erschließungsträger | 4.342.151 | 88.491 | 2.177.231 |
| - Hausanschlusskostenersätze | 450.240 | 9.010 | 311.480 |
| - ./ 15 % enth. Grundstücksanschlusskostenersätze | -1.487.805 | -27.082 | -565.694 |
| Kanalbeiträge gesamt | 3.304.586 | 70.419 | 1.923.017 |
| davon: | | | |
| Mischwasserbereich | 68,58% 2.266.285 | 48.293 | 1.318.805 |
| Schmutzwasserbereich | 5,46% 180.430 | 3.845 | 104.997 |
| Regenwasserbereich | 25,96% 857.871 | 18.281 | 499.215 |
| Klärbeiträge gesamt incl. Erschließungsträger | 3.416.337 | 70.186 | 1.282.621 |
| davon: | | | |
| Kläranlage | 71,83% 2.453.955 | 50.415 | 921.307 |
| Mischwasserbereich | 28,17% 962.382 | 19.771 | 361.314 |
| Abwasserbeiträge gesamt | 6.720.923 | 140.605 | 3.205.638 |
| davon: | | | |
| Mischwasserbereich | 3.228.667 | 68.064 | 1.680.119 |
| Schmutzwasserbereich | 180.430 | 3.845 | 104.997 |
| Regenwasserbereich | 857.871 | 18.281 | 499.215 |
| Kläranlage | 2.453.955 | 50.415 | 921.307 |

ABWASSERBESEITIGUNG

PROGNOSE ÜBER BEITRAGSZUGÄNGE

| 4) Prognose über Beitragszugänge | 2 0 2 1 | 2 0 2 2 | 2 0 2 3 |
|----------------------------------|----------------|---------------|---------------|
| - Kanalbeiträge: | 3.430 | 32.000 | 52.000 |
| <u>aufgeteilt auf:</u> | | | |
| Mischwasserbereich | 68,58% | 2.353 | 21.946 |
| Schmutzwasserbereich | 5,46% | 187 | 1.747 |
| Regenwasserbereich | 25,96% | 890 | 8.307 |
| Kanalbeiträge | 100,00% | 3.430 | 32.000 |
| - Klärbeiträge: | 3.890 | 18.000 | 36.000 |
| <u>aufgeteilt auf:</u> | | | |
| Kläranlage | 71,83% | 2.794 | 12.929 |
| Mischwasserbereich | 28,17% | 1.096 | 5.071 |
| Klärbeiträge | 100,00% | 3.890 | 18.000 |
| Abwasserbeiträge gesamt | 7.320 | 50.000 | 88.000 |
| davon: | | | |
| Mischwasserbereich | 3.449 | 27.017 | 45.803 |
| Schmutzwasserbereich | 187 | 1.747 | 2.839 |
| Regenwasserbereich | 890 | 8.307 | 13.499 |
| Kläranlage | 2.794 | 12.929 | 25.859 |

II.B DEZENTRALE ABWASSERBESEITIGUNG

DEZENTRALE ABWASSERGEBÜHR

BERECHNUNG DER DEZENTRALEN ABWASSERGEBÜHREN 2023

VERSCHMUTZUNGSABHÄNGIGER ANTEIL

Gebührenfähiger Aufwand im Kalkulationszeitraum

| | | | | | |
|--|-------|---|------|---|--------------------------|
| Anteil am verschmutzungsabhängigen Aufwand der Kläranlage | 435 € | - | 29 € | = | 406 € |
| | | | | | 406 € |
| Ausgleich Überschüsse / Fehlbeträge aus Vorjahren | | | | | 0 € |
| = verschmutzungsabhängiger Anteil mit Ausgleich der Vorjahre | | | | | 406 € |
| Geschätzte Bemessungseinheiten im Kalkulationszeitraum laut Anlage 9 | | | | | 385 m³ |

GEBÜHREBERECHNUNG

| | | | | | |
|---------------------|-------|--------------------|---|--|-----------------------|
| Gebührenobergrenze | 406 € | | | | |
| ----- | = | ----- | = | | 1,05 €/m ³ |
| Bemessungseinheiten | | 385 m ³ | | | |

VERSCHMUTZUNGSUNABHÄNGIGER ANTEIL

Gebührenfähiger Aufwand im Kalkulationszeitraum

| | | | | | |
|---|-----|---|-----|---|-------------------------|
| Anteil am verschmutzungsunabhängigen Aufwand der Kläranlage | 0 € | - | 0 € | = | 0 € |
| Kosten der dezentralen Gebührenkalkulation im Jahr 2023 | | | | | 500 € |
| Ausgleich Überschüsse / Fehlbeträge aus Vorjahren | | | | | 0 € |
| = verschmutzungsunabhängiger Anteil mit Ausgleich der Vorjahre | | | | | 500 € |
| Geschätzte Bemessungseinheiten im Kalkulationszeitraum laut Anlage 9 | | | | | 20 m³ |

GEBÜHREBERECHNUNG

| | | | | | |
|--------------------|-------|-------------------|---|--|------------------------|
| Gebührenobergrenze | 500 € | | | | |
| ----- | = | ----- | = | | 25,00 €/m ³ |
| Entsorgungsmengen | | 20 m ³ | | | |

DEZENTRALE ABWASSERGEBÜHR**BERECHNUNG DER DEZENTRALEN ABWASSERGEBÜHREN
2023****VERSCHMUTZUNGSABHÄNGIGER ANTEIL**

| Gebührenanteil VERSCHMUTZUNGSABHÄNGIG ohne Ausgleich der Vorjahre | | | |
|---|---|---------------------------|---------------------------------|
| | Gebühr pro Bemessungs- einheit | Verschmutzungs- faktor | Gebühr pro m ³ |
| Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei vierteljährlichem oder größerem Leerungsintervall | 1,05 € | 2,0 | 2,10 € |
| Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei monatlicher Leerung | 1,05 € | 1,7 | 1,79 € |
| Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei wöchentlicher Leerung | 1,05 € | 1,0 | 1,05 € |
| Kleinkläranlagen Ausfallgruben | 1,05 € | 25,0 | 26,25 € |
| Kleinkläranlagen Absetzgruben | 1,05 € | 30,0 | 31,50 € |

VERSCHMUTZUNGSUNABHÄNGIGER ANTEIL

| Gebührenanteil VERSCHMUTZUNGSUNABHÄNGIG ohne Ausgleich der Vorjahre | | | |
|---|---|---------------------------|---------------------------------|
| | Gebühr pro m ³ Entsorgungs- menge | Verschmutzungs- faktor | Gebühr pro m ³ |
| Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei vierteljährlichem oder größerem Leerungsintervall | 25,00 € | 1,0 | 25,00 € |
| Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei monatlicher Leerung | 25,00 € | 1,0 | 25,00 € |
| Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei wöchentlicher Leerung | 25,00 € | 1,0 | 25,00 € |
| Kleinkläranlagen Ausfallgruben | 25,00 € | 1,0 | 25,00 € |
| Kleinkläranlagen Absetzgruben | 25,00 € | 1,0 | 25,00 € |

DEZENTRALE ABWASSERGEBÜHR
BERECHNUNG DER DEZENTRALEN ABWASSERGEBÜHREN
2023

ZUSAMMENSTELLUNG

| Gebühren ohne Ausgleich der Vorjahre | |
|--|---------------------------------|
| | Gebühr pro m ³ |
| Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei vierteljährlichem oder größerem Leerungsintervall | 27,10 € |
| Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei monatlicher Leerung | 26,79 € |
| Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei wöchentlicher Leerung | 26,05 € |
| Kleinkläranlagen Ausfaulgruben | 51,25 € |
| Kleinkläranlagen Absetzgruben | 56,50 € |

Anlagen zur Kalkulation

DEZENTRALE ABWASSERBESEITIGUNG

ERMITTLUNG DER VORAUSSICHTLICHEN DEZENTRALEN ABWASSERMENGEN

| Voraussichtliche Abwassermengen im Kalkulationszeitraum laut Anlage 5 | | | |
|---|--|---------------------------|--------------------------|
| Zentrale Abwasserbeseitigung | | Verschmutzungs- faktor | Bemessungs- einheiten |

| | | | |
|------------------------|----------------|------------------------------|------------------------------|
| Stadt Aulendorf gesamt | 2 0 2 3 | 543.840 m ³ | |
| | | 543.840 m³ | 1,0 |
| | | | 543.840 m³ |

| Voraussichtliche Abwassermengen im Kalkulationszeitraum | | | |
|---|--|---------------------------|--------------------------|
| Dezentrale Abwasserbeseitigung | | Verschmutzungs- faktor | Bemessungs- einheiten |

| | | | |
|---|----------------|-------------------------|--------------------------|
| Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei vierteljährlichem oder längerem Leerungsintervall | 2 0 2 3 | 5 m ³ | |
| | | 5 m³ | 2,0 |
| | | | 10 m³ |
| Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei monatlicher Leerung | 2 0 2 3 | 0 m ³ | |
| | | 0 m³ | 1,7 |
| | | | 0 m³ |
| Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei wöchentlicher Leerung | 2 0 2 3 | 0 m ³ | |
| | | 0 m³ | 1,0 |
| | | | 0 m³ |
| Kleinkläranlagen Ausfaulgruben | 2 0 2 3 | 15 m ³ | |
| | | 15 m³ | 25,0 |
| | | | 375 m³ |
| Kleinkläranlagen Absetzgruben | 2 0 2 3 | 0 m ³ | |
| | | 0 m³ | 30,0 |
| | | | 0 m³ |
| | | 20 m³ | 385 m³ |

DEZENTRALE ABWASSERBESEITIGUNG

ERMITTLUNG DER VORAUSSICHTLICHEN DEZENTRALEN ABWASSERMENGEN

Verhältnis der gewichteten Mengen für den verschmutzungsabhängigen Anteil

| | | |
|---|-----------------|------------------------------|
| Zentrale Abwasserbeseitigung KA „Aulendorf“ | 99,929% | 543.840 m ³ |
| Dezentrale Abwasserbeseitigung | 0,071% | 385 m ³ |
| | 100,000% | 544.225 m³ |

Verhältnis der ungewichteten Mengen für den verschmutzungsunabhängigen Anteil

| | | |
|---|-----------------|------------------------------|
| Zentrale Abwasserbeseitigung KA „Aulendorf“ | 99,996% | 543.840 m ³ |
| Dezentrale Abwasserbeseitigung | 0,004% | 20 m ³ |
| | 100,000% | 543.860 m³ |

Berechnungsgrundlagen

DEZENTRALE ABWASSERBESEITIGUNG

BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

| 1) Herstellungskosten Stand 31.12. | 2 0 2 0 | | |
|------------------------------------|-------------|----------------------|----------------------|
| | AHK in € | AfA-jährlich in € | Restbuchwert in € |

Kläranlage Aulendorf:

| | | | |
|----------------------------------|-----------|---------|-----------|
| · immaterielle Anlagegüter | 12.975 | 0 | 0 |
| · Grundstücke mit Betriebsbauten | 69.390 | 0 | 69.389 |
| · Betriebs- und Sondergebäude | 5.605.868 | 120.252 | 2.769.744 |
| · Außenanlagen mit Gebäuden | 279.765 | 3.081 | 26.999 |
| · Technische Anlagen | 5.540.592 | 170.388 | 2.615.382 |
| · Messeinrichtungen | 14.713 | 0 | 0 |
| · Straßen | 56.104 | 1.871 | 34.436 |
| · Maschinen, maschinelle Anlagen | 26.318 | 1.308 | 5.881 |
| · sonstige Fahrzeuge | 43.387 | 0 | 0 |
| · Telekommunikation u. EDV | 5.763 | 166 | 463 |
| · GWG >150 - 1000 EUR | 622 | 0 | 0 |
| · Anlagen im Bau | 27.439 | 0 | 27.439 |

| | | | |
|-------------------|-------------------|----------------|------------------|
| Kläranlage | 11.682.936 | 297.066 | 5.549.733 |
|-------------------|-------------------|----------------|------------------|

| 2) Zuweisungen und Zuschüsse Dritter | 2 0 2 0 | | |
|--------------------------------------|-----------------------|------------------------|------------------------|
| | Ursprungswert in € | Auflös. jährl. in € | Auflösungsrest in € |

Kläranlage Aulendorf:

| | | | |
|----------------------------------|-----------|-------|--------|
| - Landeszuschüsse für Kläranlage | 2.098.524 | 2.102 | 63.229 |
|----------------------------------|-----------|-------|--------|

| | | | |
|-------------------|------------------|--------------|---------------|
| Kläranlage | 2.098.524 | 2.102 | 63.229 |
|-------------------|------------------|--------------|---------------|

III. BESCHLUSSANTRAG ZUR GEBÜHRENKALKULATION

BESCHLUSSANTRAG

1. Der Gemeinderat stimmt der ihm bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegten Gebührenkalkulation vom Dezember 2022 zu.
2. Die Stadt Aulendorf wird weiterhin Gebühren für ihre öffentlichen Einrichtungen „Zentrale Abwasserbeseitigung“ und „Dezentrale Abwasserbeseitigung“ erheben.
3. Die Stadt Aulendorf wählt als Gebührenmaßstab für die Schmutzwassergebühr den Frischwassermaßstab. Der Gebührenmaßstab für die Niederschlagswassergebühr ist die angeschlossene bebaute und darüber hinaus befestigte Fläche.
4. Bei der dezentralen Abwasserbeseitigung gilt sowohl für den verschmutzungsabhängigen als auch für den verschmutzungsunabhängigen Kostenanteil der Maßstab der angelieferten Mengen, wobei beim verschmutzungsabhängigen Kostenanteil die Mengen nach Anlagentyp differenziert werden.
5. Der Gemeinderat stimmt den in der Gebührenkalkulation berücksichtigten Abschreibungs- und Verzinsungsmethoden sowie den Abschreibungs- und Zinssätzen zu.
6. Der Gemeinderat stimmt den in der Gebührenkalkulation berücksichtigten Prognosen und Schätzungen zu.
7. Wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, werden die verschiedenen Straßenentwässerungsanteile wie folgt angesetzt:

aus den kalkulatorischen Kosten der:

| | |
|--------------------|-------|
| Mischwasseranlagen | 27,0% |
| Regenwasseranlagen | 50,0% |
| Kläranlage | 5,0% |

aus den Betriebsaufwendungen der:

| | |
|--------------------|-------|
| Mischwasseranlagen | 13,5% |
| Regenwasseranlagen | 27,0% |
| Kläranlage | 1,2% |

8. Dem vorgeschlagenen einjährigen Kalkulationszeitraum für das Jahr 2023 wird zugestimmt. Von der Möglichkeit, die Gebührenkalkulation auf einen längeren Zeitraum (bis zu 5 Jahre) abzustellen, wird kein Gebrauch gemacht.

9. Die ausgleichspflichtigen Kostenüberdeckungen aus Vorjahren (entsprechend den Anlagen 7 und 8) werden in der Kalkulation wie folgt zum Ausgleich eingestellt:

a) **Niederschlagswasserbeseitigung**

- Teilweise Kostenüberdeckung aus 2020 in Höhe von 74.839 €

Die Kostenüberdeckung der Schmutzwasserbeseitigung aus dem Bemessungszeitraum 2020 sowie die restliche Kostenüberdeckung der Niederschlagswasserbeseitigung aus dem Bemessungszeitraum 2020 in Höhe von 65.000 € werden in den nächsten Gebührenkalkulationen innerhalb der fünfjährigen Ausgleichsfrist zum Ausgleich eingestellt.

10. Auf der Grundlage dieser Gebührenkalkulation werden die Gebührensätze der zentralen Abwasserbeseitigung für den Zeitraum 01/2023 – 12/2023 wie folgt festgesetzt:

- Schmutzwassergebühr **1,93 € /m³ Frischwasser**
- ermäßigte Schmutzwassergebühr für Großabnehmer **1,47€ /m³ Frischwasser**
- Niederschlagswassergebühr **0,40 € /m² bebaute und befestigte Fläche**

11. Auf der Grundlage dieser Gebührenkalkulation werden die Gebührensätze der dezentralen Abwasserbeseitigung für den Zeitraum 01/2022 – 12/2022 wie folgt festgesetzt (jeweils zuzügl. Abfuhrkosten des Unternehmers):

- Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei wöchentlicher Leerung **26,05 € /m³ Abfuhrmenge**
- Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei monatlicher Leerung **26,79 € /m³ Abfuhrmenge**
- Geschlossene Gruben (Fäkalwasser) bei vierteljährlicher und längerer Leerung **27,10 € /m³ Abfuhrmenge**
- Kleinkläranlagen ohne biolog. Nachbehandlung Mehrkammerausfallgruben **51,25 € /m³ Abfuhrmenge**
- Kleinkläranlagen ohne biolog. Nachbehandlung Mehrkammerabsetzgruben **56,50 € /m³ Abfuhrmenge**

Bei diesen Gebührensätzen handelt es sich um auf zwei Nachkommastellen abgerundete Gebührenobergrenzen. Diese Abrundung hat eine zunächst in Kauf genommene Kostenunterdeckung zur Folge. Der Gemeinderat behält sich vor, diese Kostenunterdeckung zu einem späteren Zeitpunkt innerhalb der fünfjährigen Ausgleichsfrist auszugleichen.